



Statistische Berichte

Kennziffer
B VI 3 j
2014

Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 2014



Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Mit ihnen wird vor allem die informationelle Grundversorgung der Bevölkerung mit statistischen Daten gesichert.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. Verzeichnisse, Beiträge, Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik,
München 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhaltend oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	6
----------------------	---

Abbildungen

Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern

1	Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2005 nach Verfahrensart	8
2	Neuzugänge seit 2005 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	9
3	Erledigte Verfahren seit 2005 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	10
4	Erledigte Verfahren seit 2005 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	11
5	Erledigte Verfahren 2014 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung in Prozent	12
6	Erledigte Hauptverfahren 2014 nach Art der Kammern und Dauer in Prozent	13

Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgeschichtshof (VGH)

7	Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2005 nach Verfahrensart	14
8	Neuzugänge in der 2. Instanz seit 2005 nach Art der Verfahren und Art der Senate	15
9	Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2005 nach Art der Verfahren und Art der Senate	16
10	Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2005 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	17
11	Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2005 ("Rechtsmittelhäufigkeit") in Prozent	18
12	Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung 2014 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent	18
13	Erledigte Verfahren in der 2. Instanz 2014 nach Art der Senate und Dauer in Prozent	19

Zeitreihenübersichten

Verfahren vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2010

1	Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	20
2	Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	21

Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2007

	Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren, Art der Kammern und Dauer	
3	A: Hauptverfahren	22
4	B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	23

Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2010

	Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren und Sachgebieten	
5	A: Hauptverfahren	24
6	B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	25

Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgeschichtshof (VGH)

	Erledigte Verfahren nach Art der Senate und Dauer seit 2007	
7	A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	26
8	B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	27
9	C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A+B	28
	Erledigte Verfahren nach Sachgebieten seit 2010	
10	A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	29
11	B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	30

Tabellen für das Berichtsjahr

1	Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014	
	Hauptverfahren	
1.1	Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren	
1.1.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	31
1.1.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	31
1.2	Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten	
1.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent	32
1.2.2	Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens	33
1.2.3	Dauer der Anhängigkeit - Anzahl, in Prozent	34
1.2.4	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe	36
1.2.5	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	37
	Vorläufiger Rechtsschutz	
1.3	Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
1.3.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	38
1.3.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	38
1.4	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten	
1.4.1	Art des Verfahrens und Art der Erledigung - Anzahl, in Prozent	39
1.4.2	Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl, in Prozent	40
1.4.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen	42
1.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	43
1.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer	
	Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens und Vollstreckungsverfahren	44
2	Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014	
2.1	Geschäftsentwicklung	
2.1.1	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.2	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten	45
2.1.3	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren im Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.4	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren nach Senaten	45
2.1.5	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr	46
2.1.6	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten	46
2.2	Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren	
2.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	47
2.2.2	Verfahrensdauer	48
2.2.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat	49
2.2.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	50
2.3	Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsache- entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	
2.3.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	51
2.3.2	Verfahrensdauer	52
2.3.3	Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	53
2.3.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	54

2.4	Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
2.4.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens	55
2.4.2	Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren	56
2.4.3	Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat	57
2.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	58
2.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats	
	Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren	59
Anhang		
	Systematik der Sachgebiete - Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebiete	61
	Erhebungsbögen: Satzarten 61 bis 68 (Stand: 01.01.2014)	67
	Qualitätsmerkmale der Statistik	83

Vorbemerkungen

Die Verwaltungsgerichte entscheiden Streitigkeiten auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts. Zur verwaltungsgerichtlichen Zuständigkeit gehören zum einen die Streitigkeiten zwischen dem Bürger und einer Verwaltungsbehörde und zum anderen Streitigkeiten zwischen den Trägern der öffentlichen Verwaltung selbst. Aufbau, Zuständigkeit und Verfahren der Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit ergeben sich aus der Verwaltungsgerichtsordnung.

Die allgemeine Verwaltungsgerichtsbarkeit ist in der Regel 3-stufig aufgebaut: Verwaltungsgerichte (erste Instanz), Bayerischer Verwaltungsgerichtshof (zweite Instanz), Bundesverwaltungsgericht (dritte Instanz). In bestimmten Fällen (insbesondere Normenkontrollen und Klagen gegen sog. Technische Großvorhaben) ist der Bayerische Verwaltungsgerichtshof auch erstinstanzlich zuständig. Bei den Verwaltungsgerichten bestehen Kammern, die Spruchkörper beim Verwaltungsgerichtshof heißen Senate.

Vor den Verwaltungsgerichten kann im Wege der Klage die Aufhebung eines Verwaltungsaktes (Anfechtungsklage), der Erlass eines abgelehnten oder unterlassenen Verwaltungsaktes (Verpflichtungsklage), die Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens eines Rechtsverhältnisses oder der Nichtigkeit eines Verwaltungsaktes begehrt werden (Feststellungsklage).

Die Klage ist grundsätzlich sofort zu erheben, die Einlegung eines Widerspruchs ist seit dem 01.07.2007 nicht mehr möglich. Nur in einigen gesetzlich festgelegten Bereichen kann ein Betroffener wählen, ob er vor Erhebung einer Anfechtungs- oder Verpflichtungsklage ein Vorverfahren durchführen oder unmittelbar Klage erheben will (sog. Fakultatives Widerspruchsverfahren). Das Vorverfahren beginnt damit, dass gegen den Verwaltungsakt einer Behörde Widerspruch eingelegt wird. Hält die Behörde den Widerspruch für begründet, hilft sie ihm ab. Ansonsten ergeht ein Widerspruchsbescheid, den regelmäßig die nächsthöhere Behörde nach erneuter Prüfung erlässt. Nach Zustellung des Widerspruchbescheides kann Klage erhoben werden.

Über die Klage entscheidet das Verwaltungsgericht. Dies geschieht regelmäßig aufgrund mündlicher Verhandlung durch Urteil. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts kann Berufung beim Verwaltungsgerichtshof eingelegt werden, wenn sie vom Verwaltungsgericht zugelassen wurde oder vom Verwaltungsgerichtshof zugelassen wird. Gegen Urteile des Verwaltungsgerichtshofs ist bei Zulassung durch den Verwaltungsgerichtshof oder auf Beschwerde durch das Bundesverwaltungsgericht die Revision zum Bundesverwaltungsgericht möglich. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts steht den Beteiligten die Sprungrevision an das Bundesverwaltungsgericht zu, wenn das Gericht sie nach Zustimmung von Kläger und Beklagten zulässt.

Die Justizgeschäftsstatistik der Verwaltungsgerichte wird als Zählkartenerhebung seit 1983 durchgeführt. Seit 1991 werden die Statistischen Daten über Verfahren und Anträge bei allen Verwaltungsgerichten und beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof mit einem DV-Geschäftsstellenautomationssystem erhoben. Rechtsgrundlage ist die Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).

Weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage der bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit <http://www.vgh.bayern.de>

In dem hiermit für das Berichtsjahr 2014 vorgelegten Statistischen Bericht „Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern“ wird über die Geschäftsentwicklung bei den Verwaltungsgerichten und dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof berichtet sowie außerdem über die im Berichtsjahr erledigten Sachen nach Art, Ausgang und Dauer des Verfahrens, nach Sachgebieten und anderen Merkmalen. In den Tabellen wird differenziert nach allgemeinen und Asylkammern (Verwaltungsgerichte) bzw. -senaten (Verwaltungsgerichtshof), bei dem Verwaltungsgerichtshof ferner nach Senaten für technische Großvorhaben. Hinsichtlich der Verfahrensart sind einerseits die Hauptverfahren, andererseits die Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz zu unterscheiden.

Die Tabellengruppen 2.4.1 bis 2.4.4, die sich auf Rechtsmittelverfahren beziehen, enthalten auch Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz, die erstinstanzlich bei den Verwaltungs-

gerichten anhängig waren. In solchen Fällen stand die Eilsache im Zusammenhang mit einem beim Verwaltungsgericht bearbeiteten Hauptverfahren.

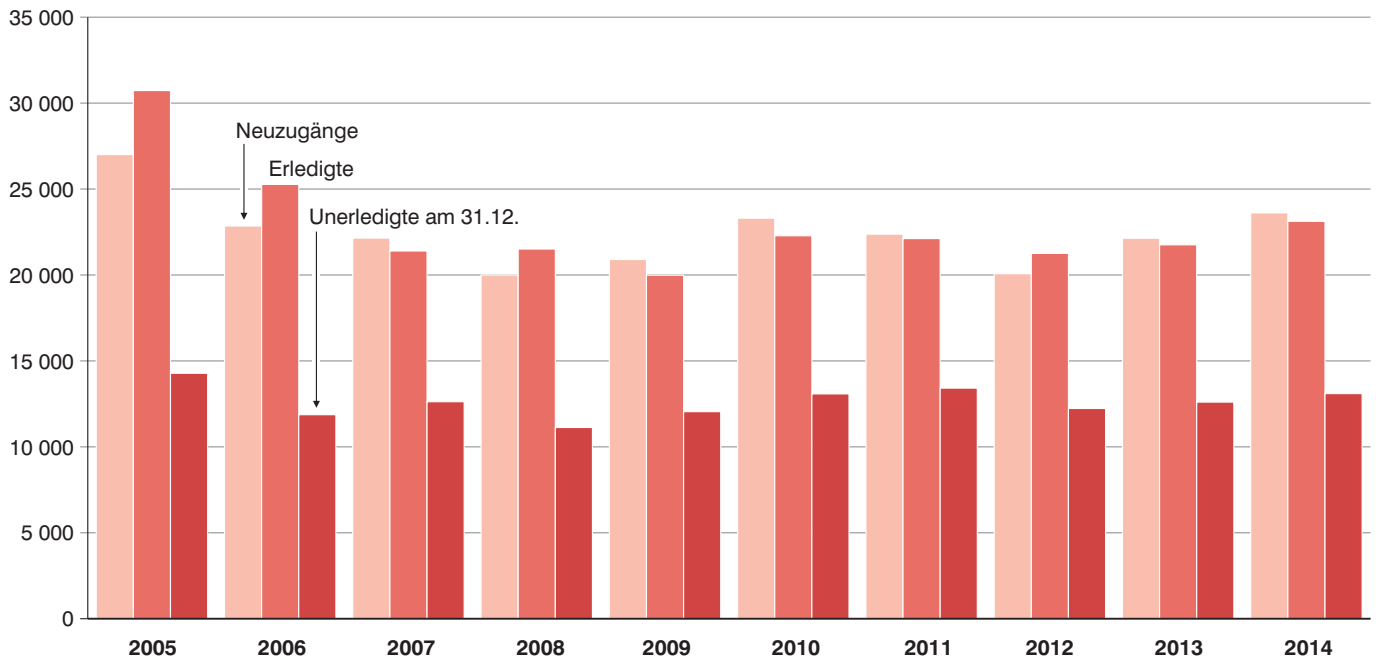
Seit dem Berichtsjahr 1998 werden die – zahlenmäßig unbedeutenden – sogenannten Musterverfahren bzw. die im Hinblick auf solche Musterverfahren vorübergehend ausgesetzten Verfahren in der Statistik der Verwaltungsgerichte nicht mehr getrennt erfasst. Ist die Rechtmäßigkeit einer behördlichen Maßnahme Gegenstand von mehr als 20 Verfahren, kann das Gericht eines oder mehrere geeignete Verfahren nach § 93 a VwGO vorab durchführen (Musterverfahren), die übrigen Verfahren aussetzen und nach der rechtlichen Klärung der Musterverfahren diese durch Beschluss erledigen.

In den Geschäftsbilanzen der Verwaltungsgerichte und des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (Tabellen 1.1, 1.3 und 2.1) nachgewiesene Daten können vereinzelt geringfügig von den Endbeständen des Vorjahres und der rechnerischen Addition zum Jahresendbestand abweichen. Die Ursache sind Bestandsbereinigungen sowie unerledigte Rückfragen, die aus früheren Jahren stammen, also erst im aktuellen Berichtsjahr beantwortet worden sind.

Abb. 1

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2005 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

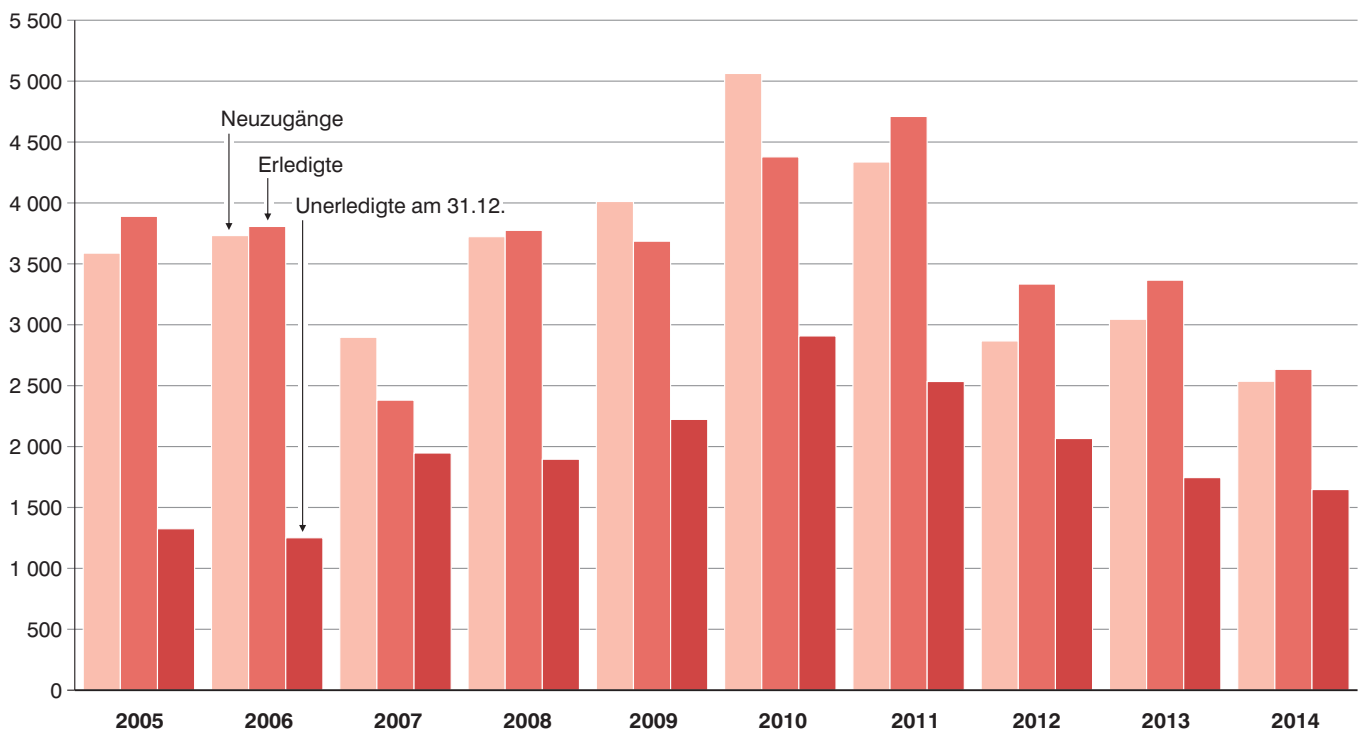
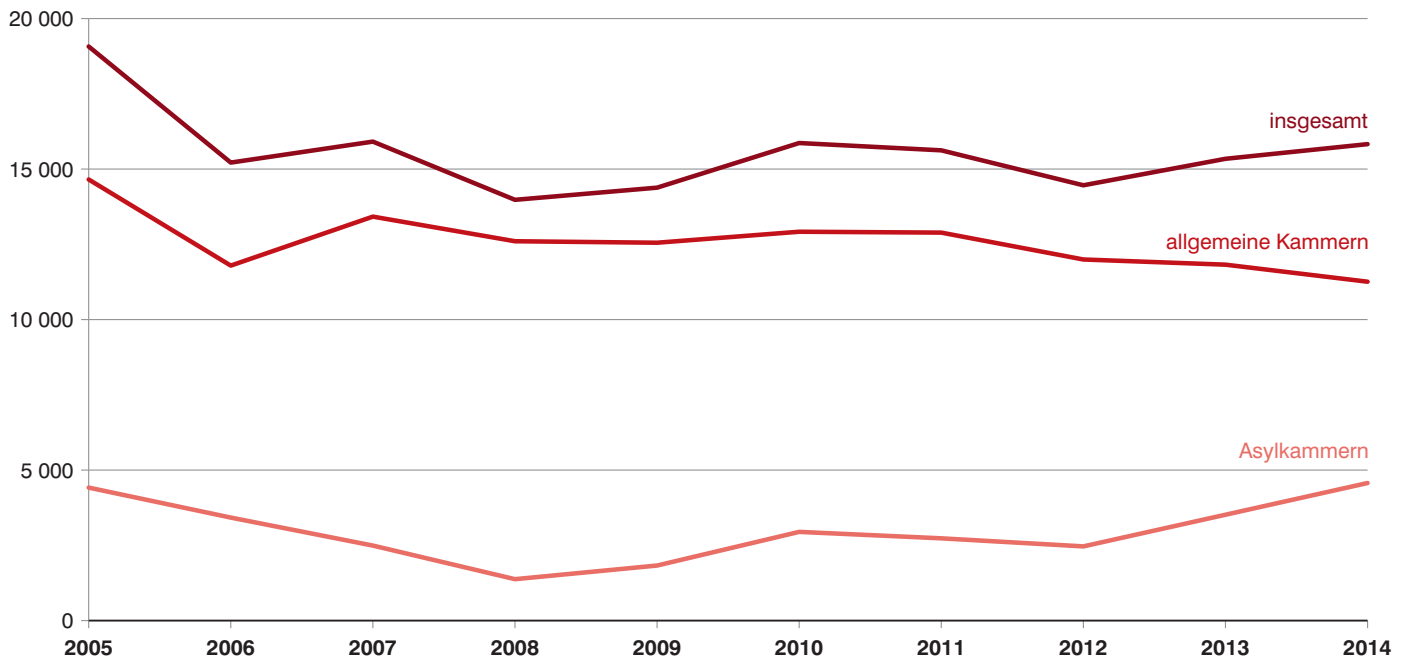


Abb. 2

Neuzugänge vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2005 nach Art der Verfahren und Art der Kammern

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

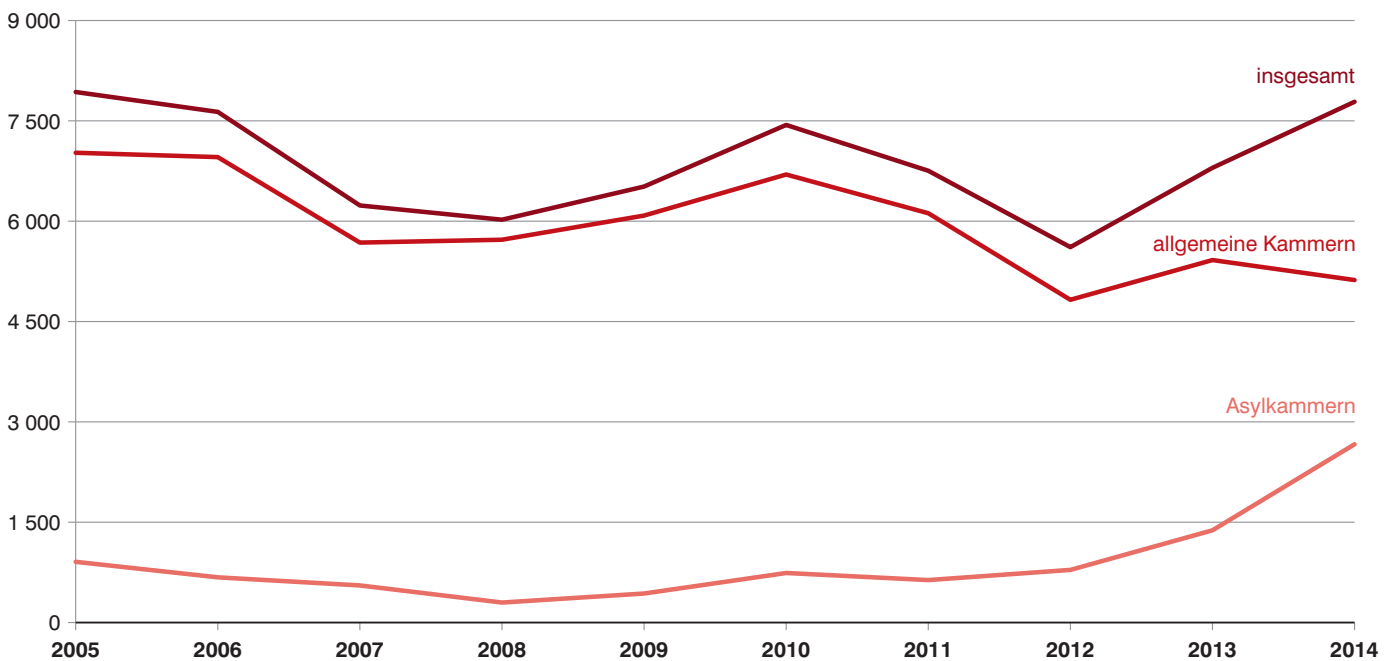
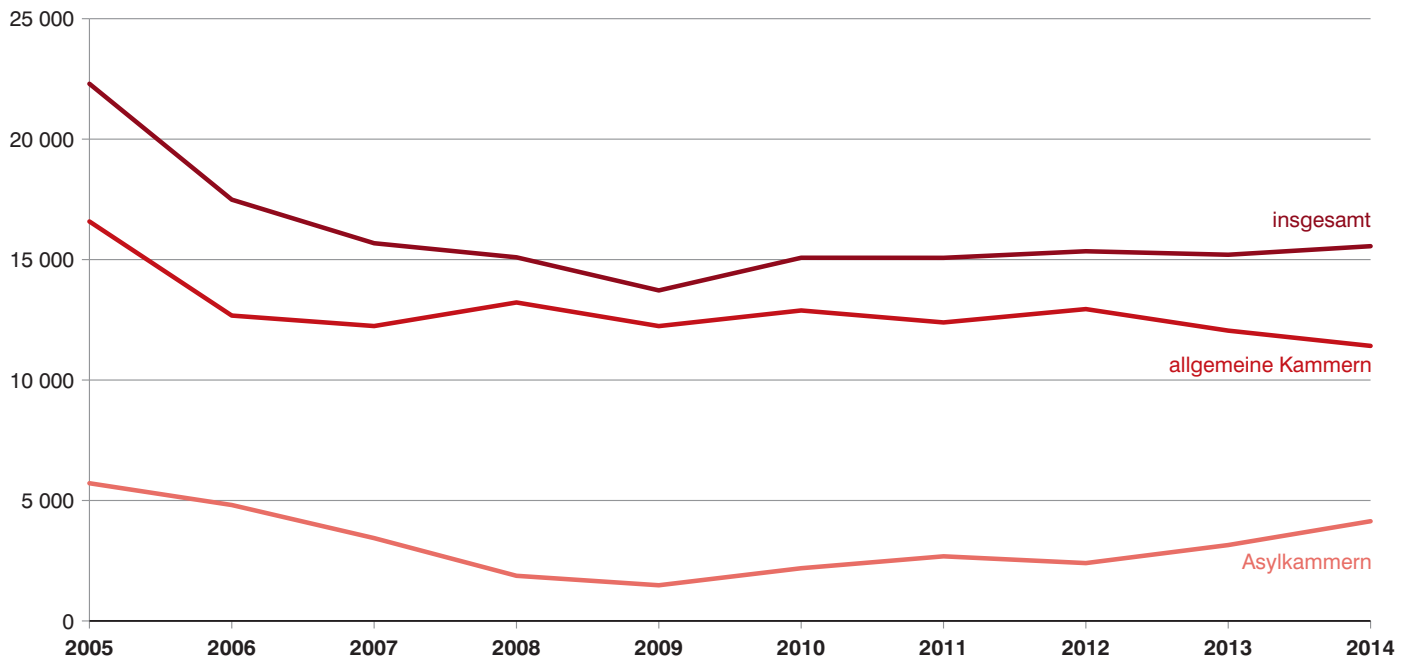


Abb. 3

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2005 nach Art der Verfahren und Art der Kammern

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

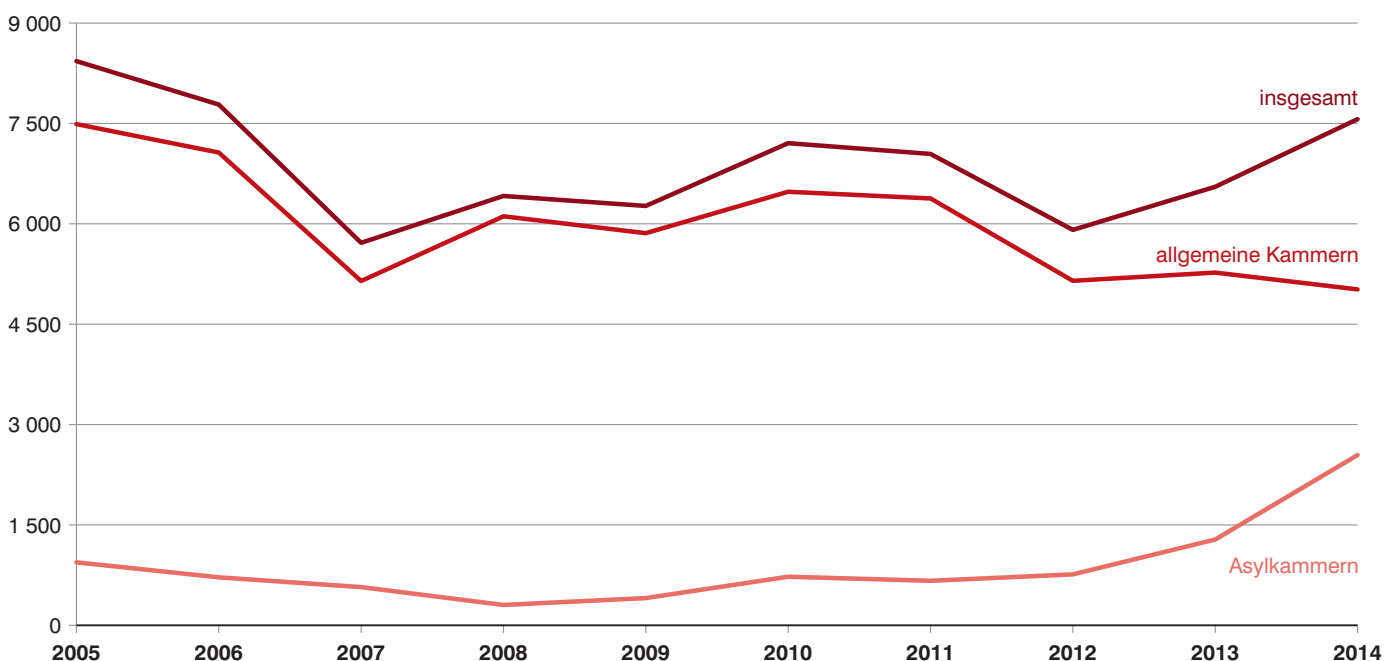
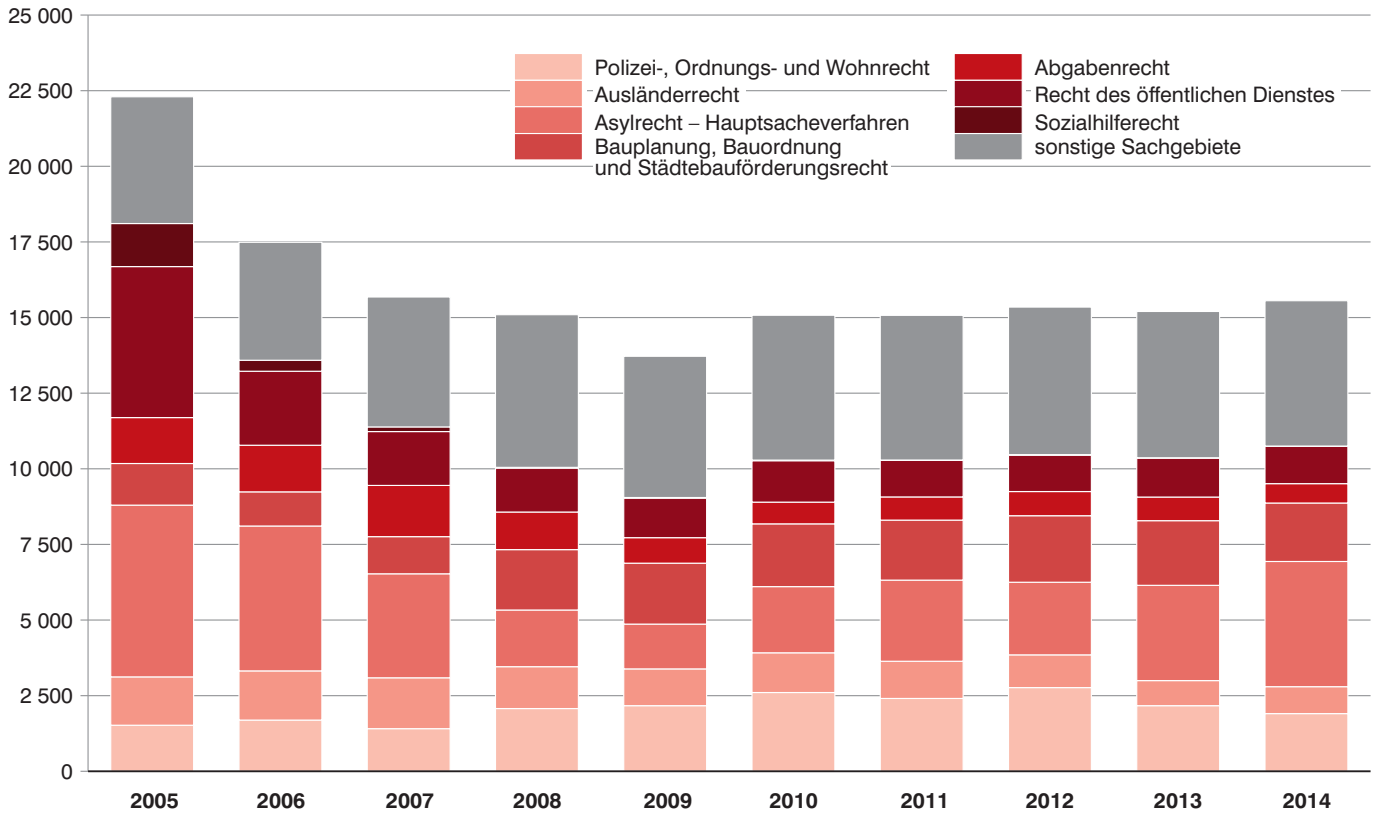


Abb. 4

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2005 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Hauptverfahren



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

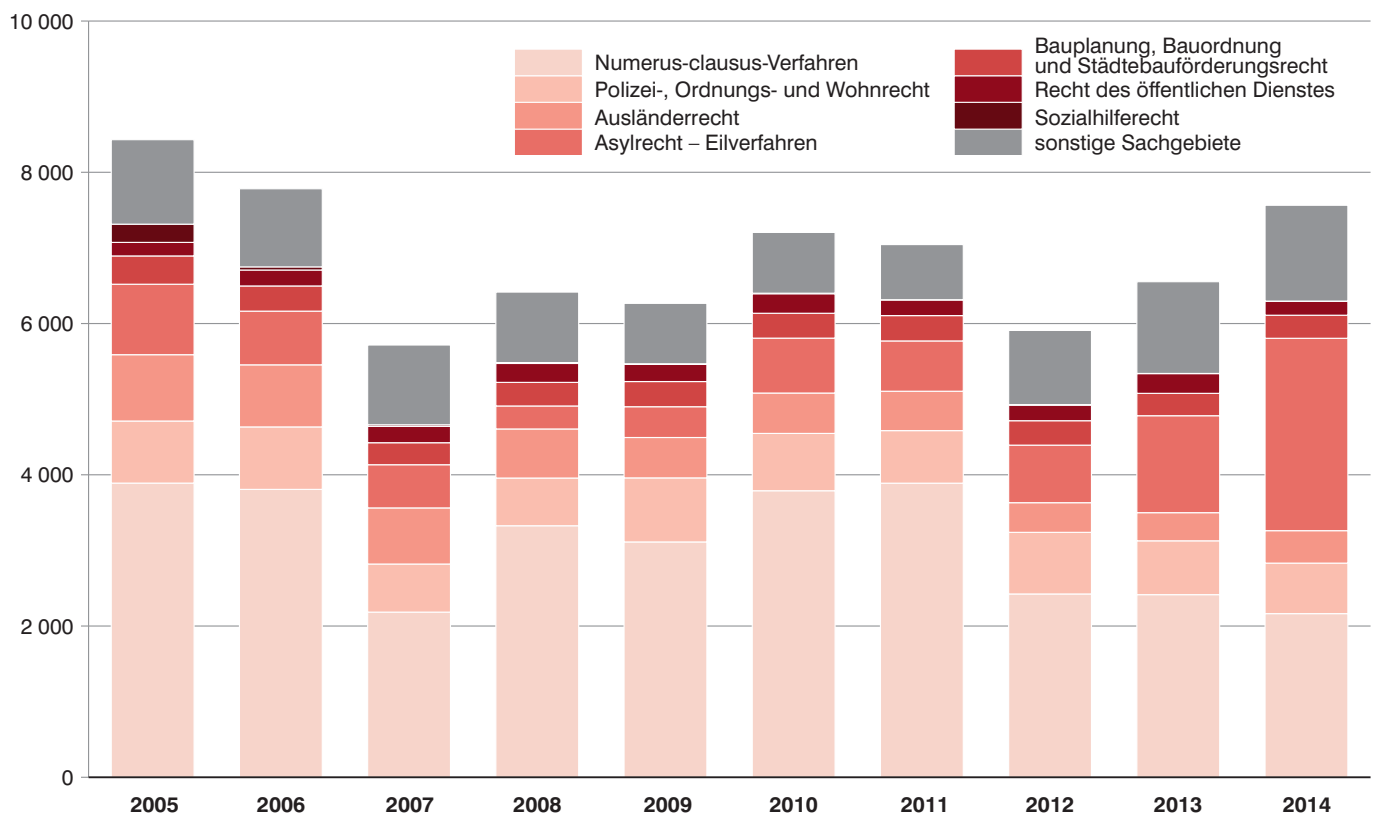
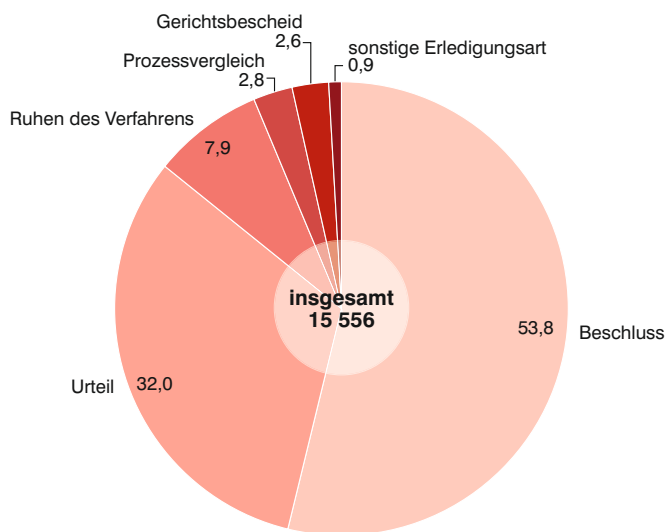


Abb. 5
Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014
 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung
 in Prozent

Hauptverfahren



Durch Beschluss beendete Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

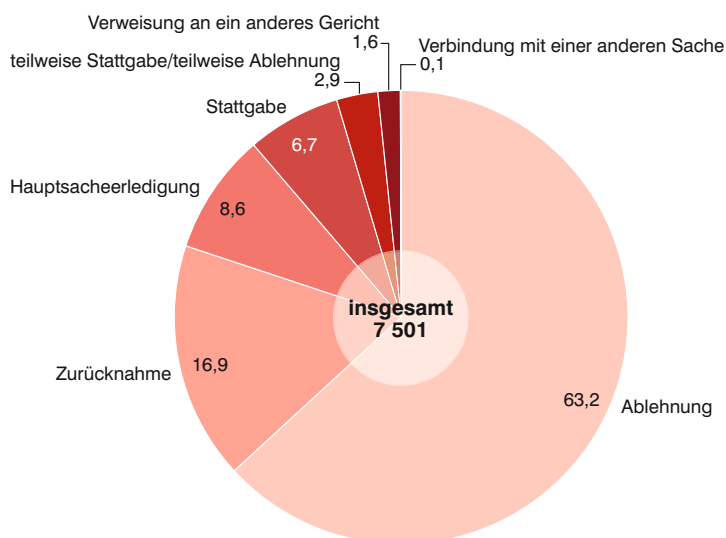
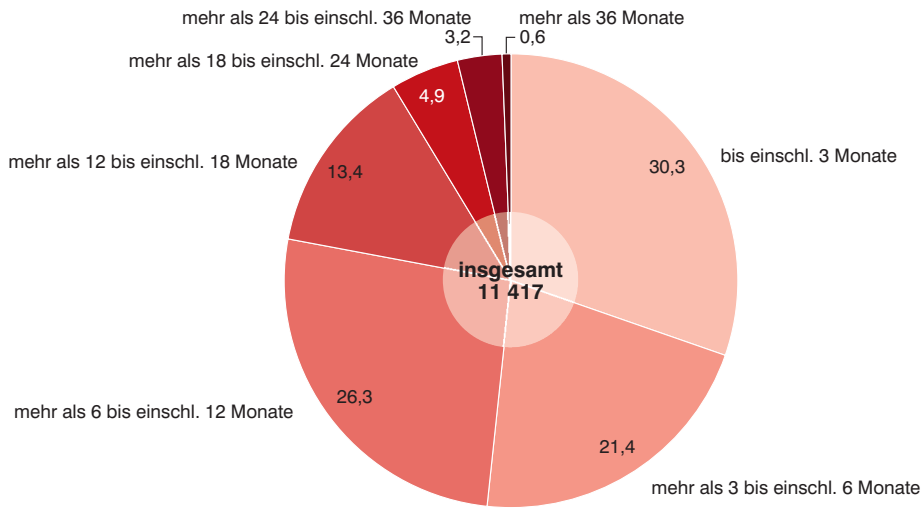


Abb. 6

Erledigte Hauptverfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014 nach Art der Kammern und Dauer in Prozent

Allgemeine Kammern



Asylkammern

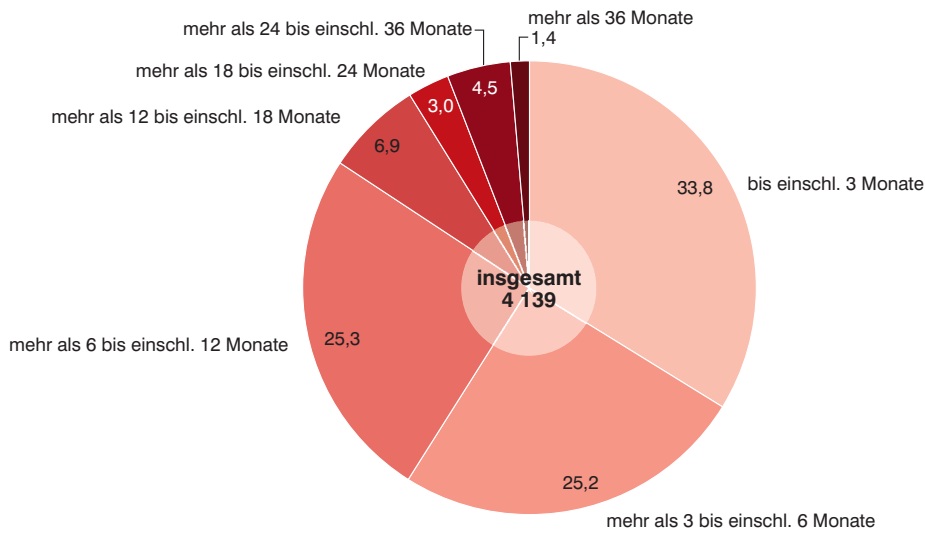
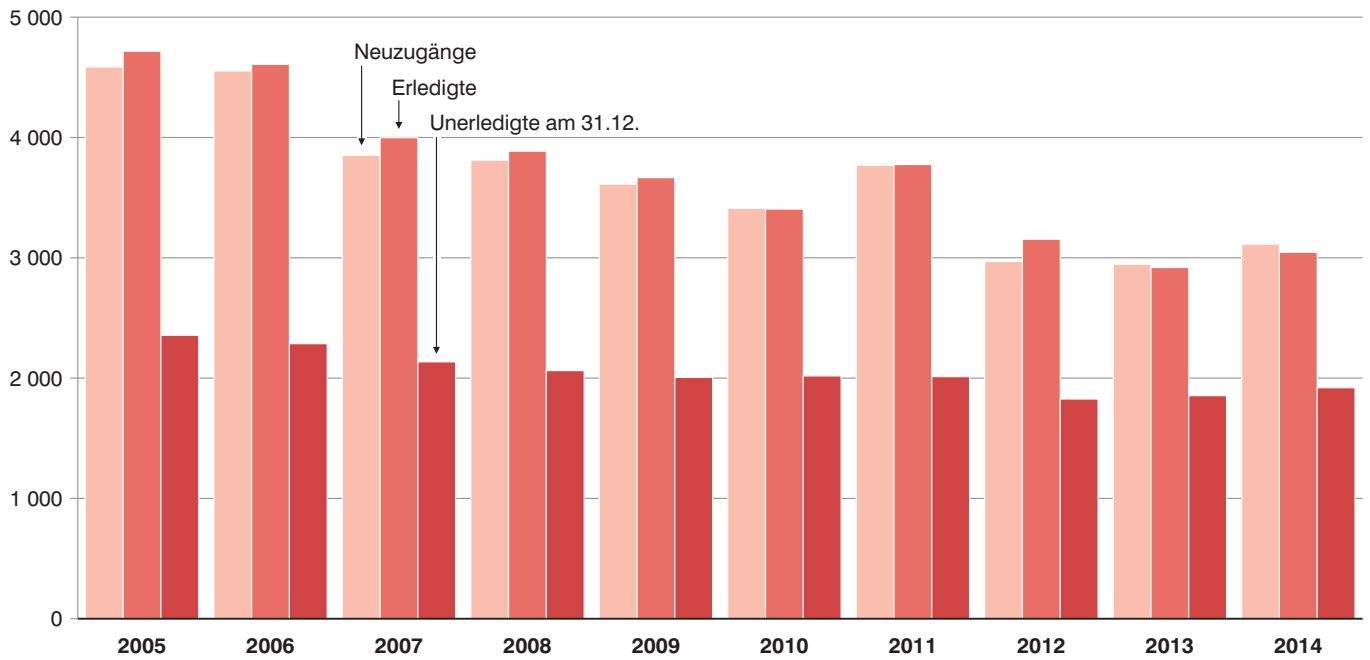


Abb. 7

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2005 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

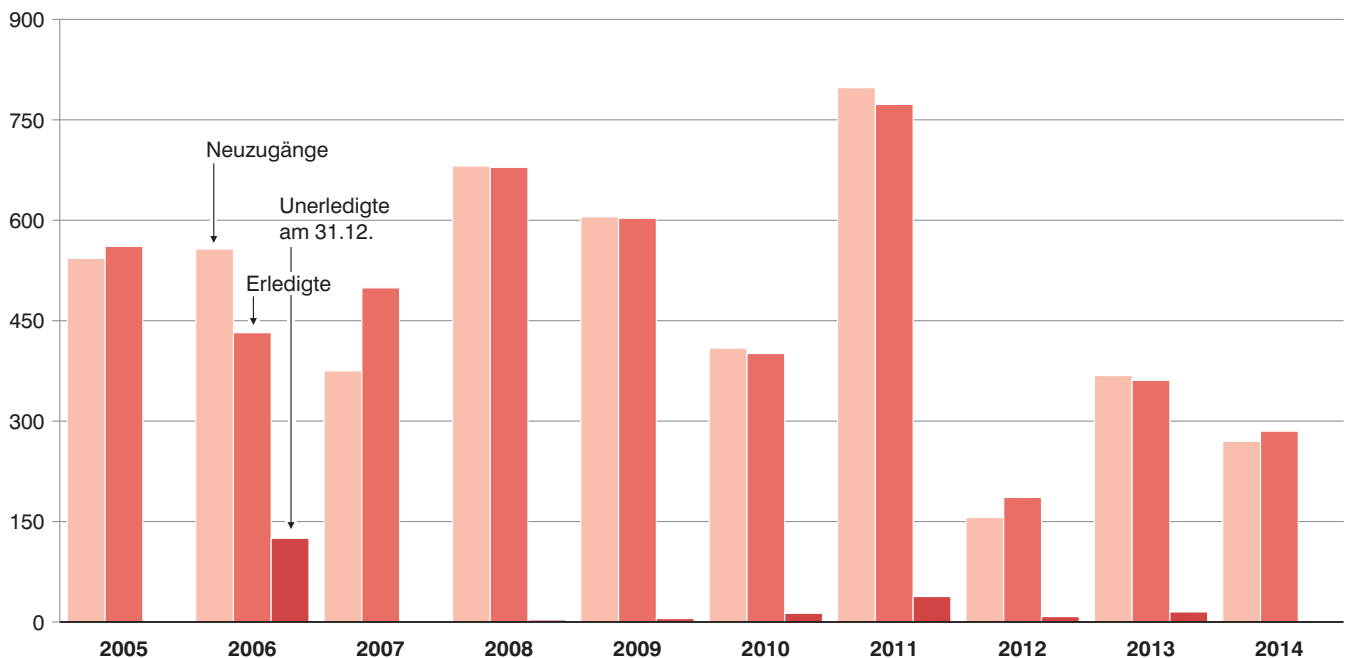
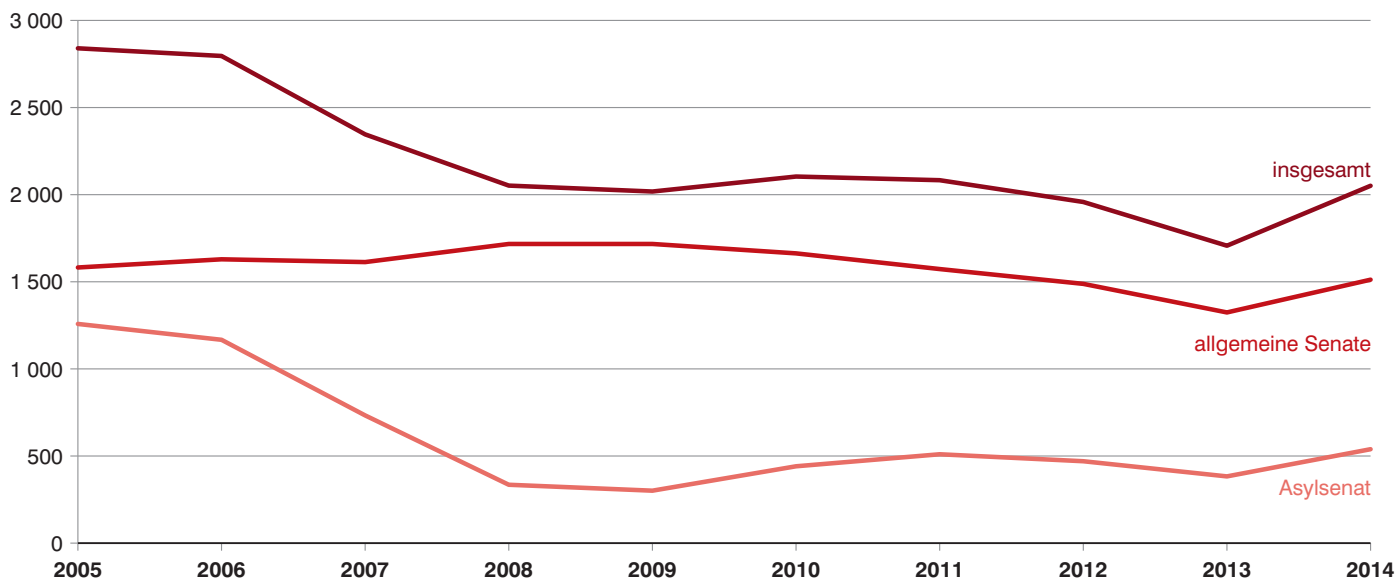


Abb. 8

Neuzugänge in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2005 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

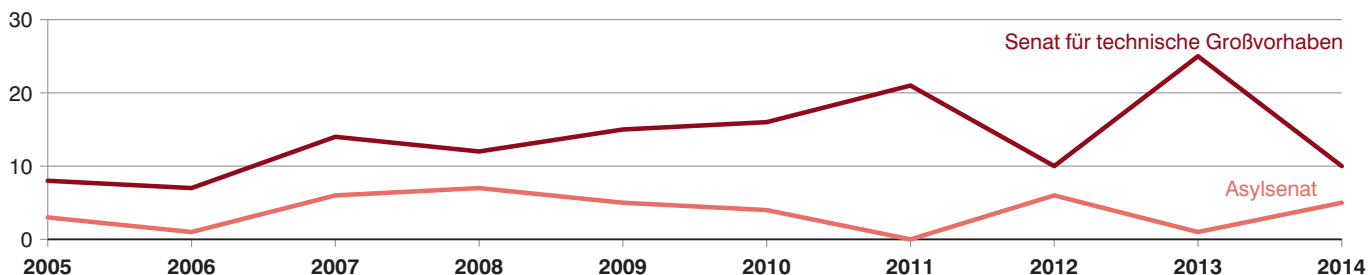
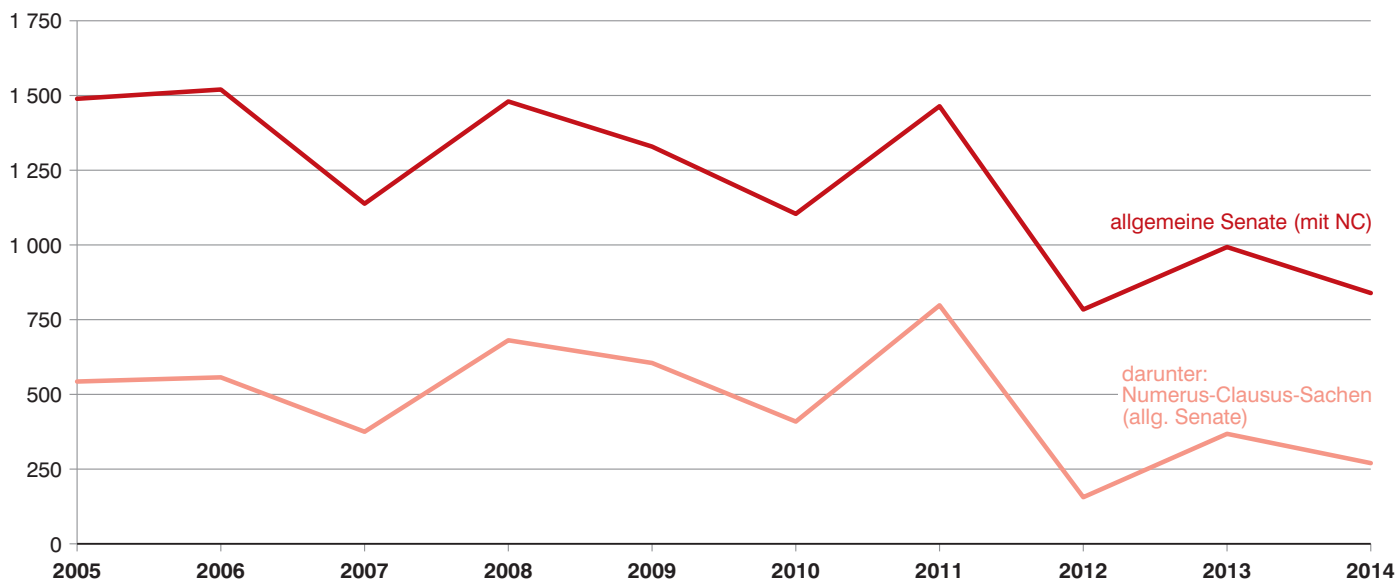
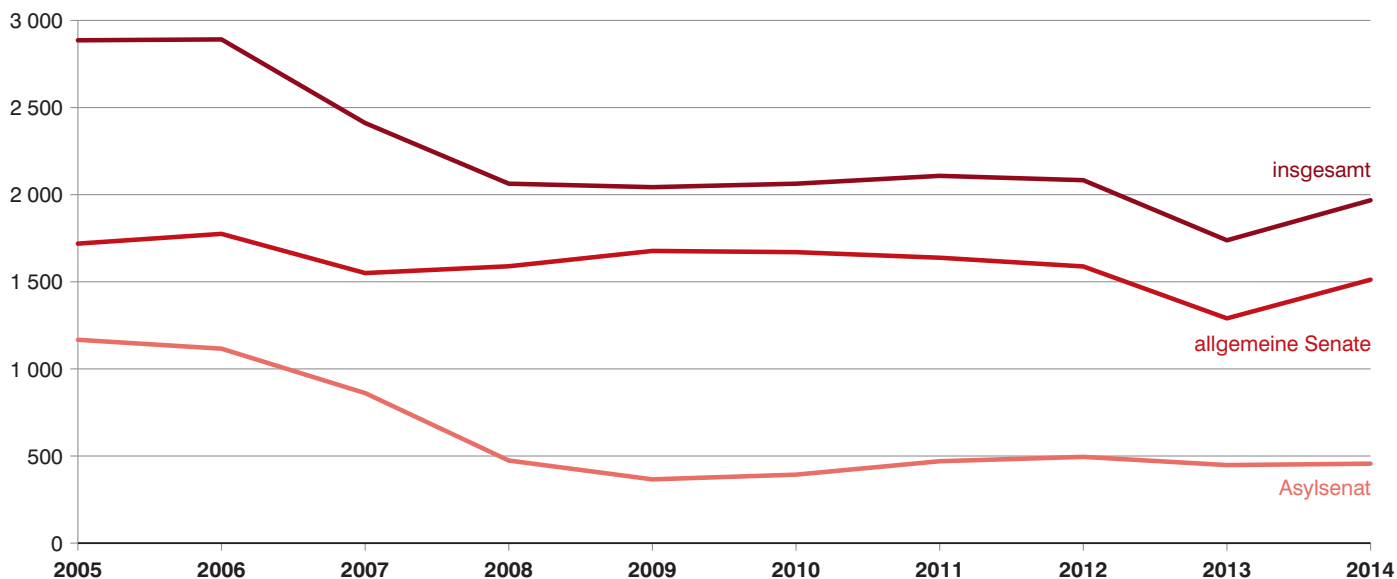


Abb. 9

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2005 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

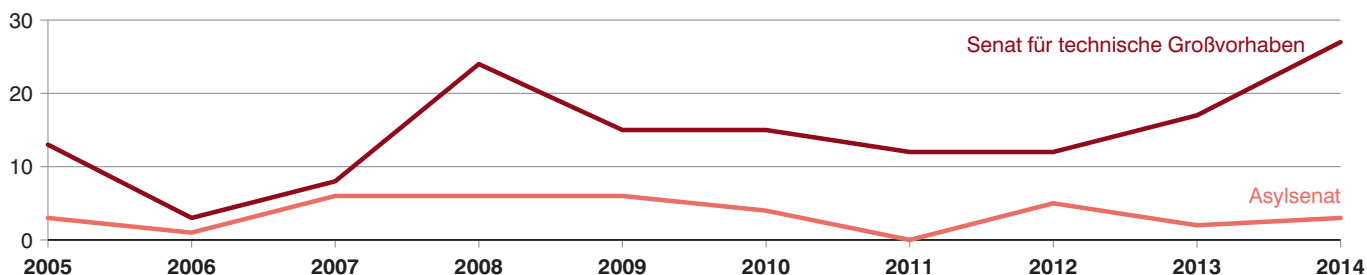
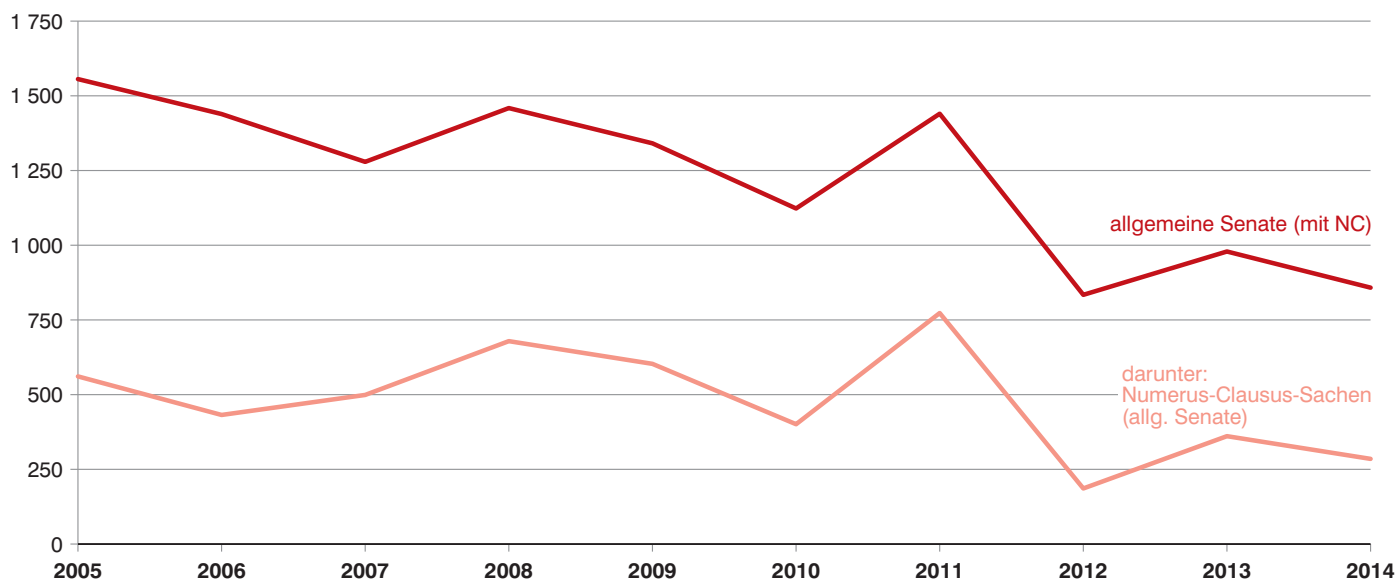
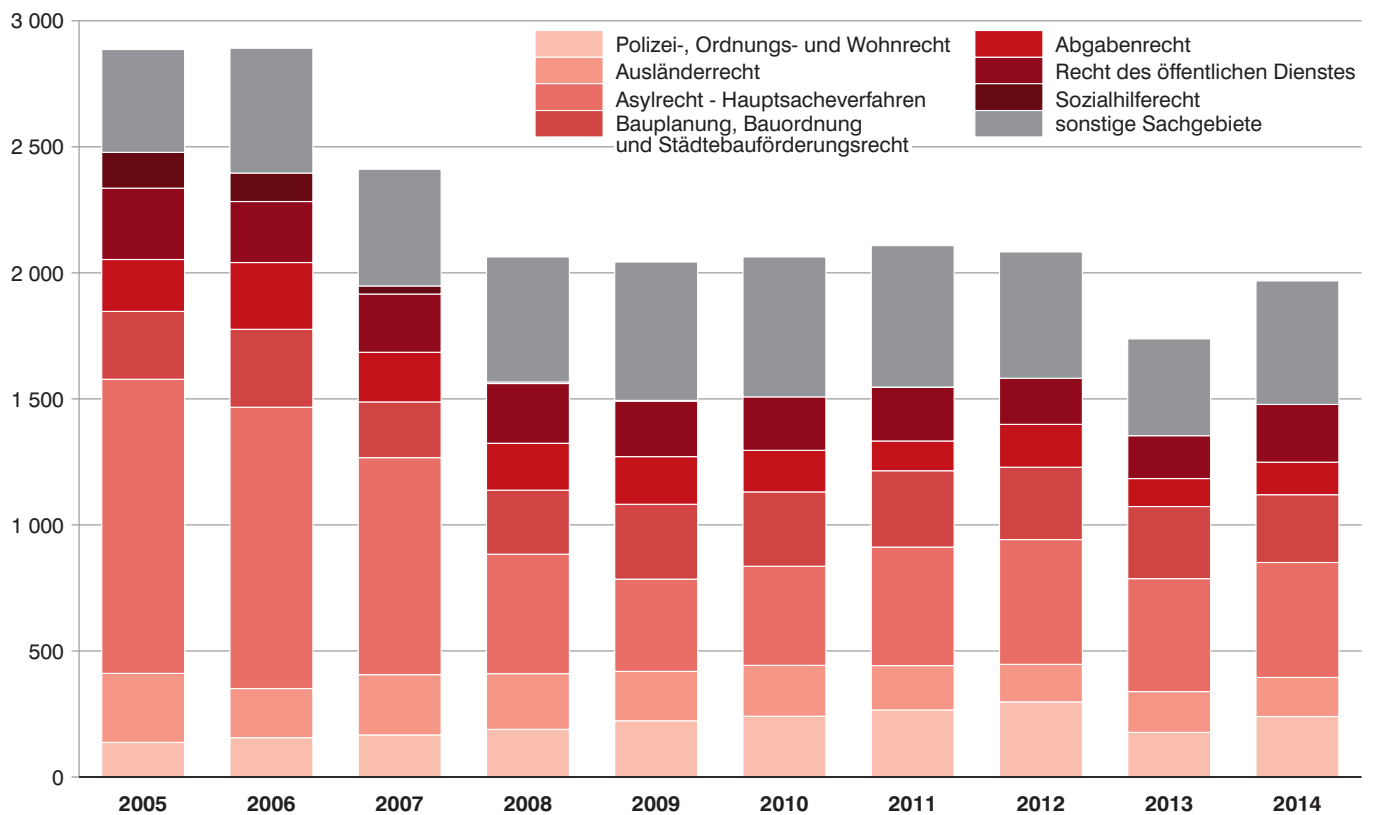


Abb. 10

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2005 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

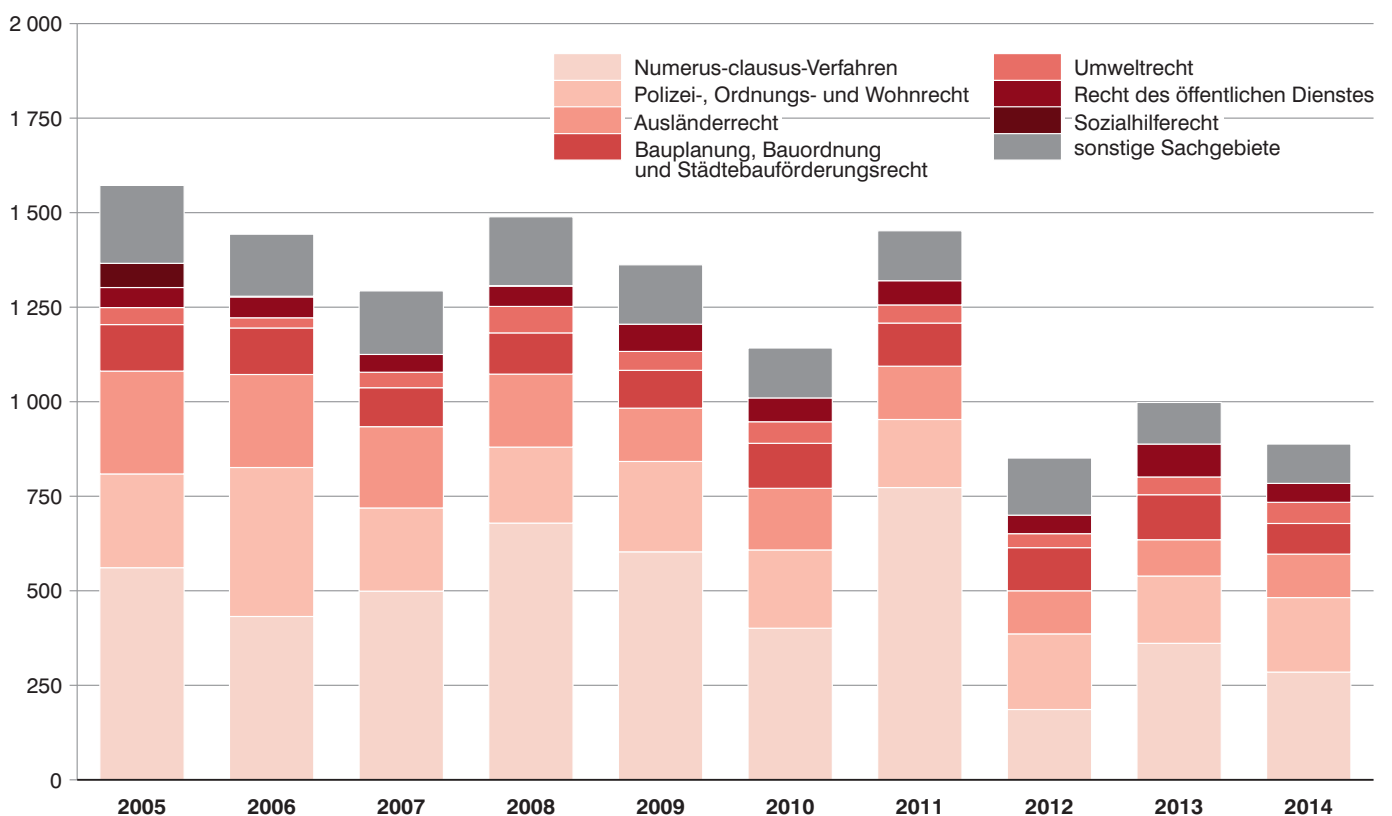


Abb. 11

Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2005 (Rechtsmittelhäufigkeit) in Prozent

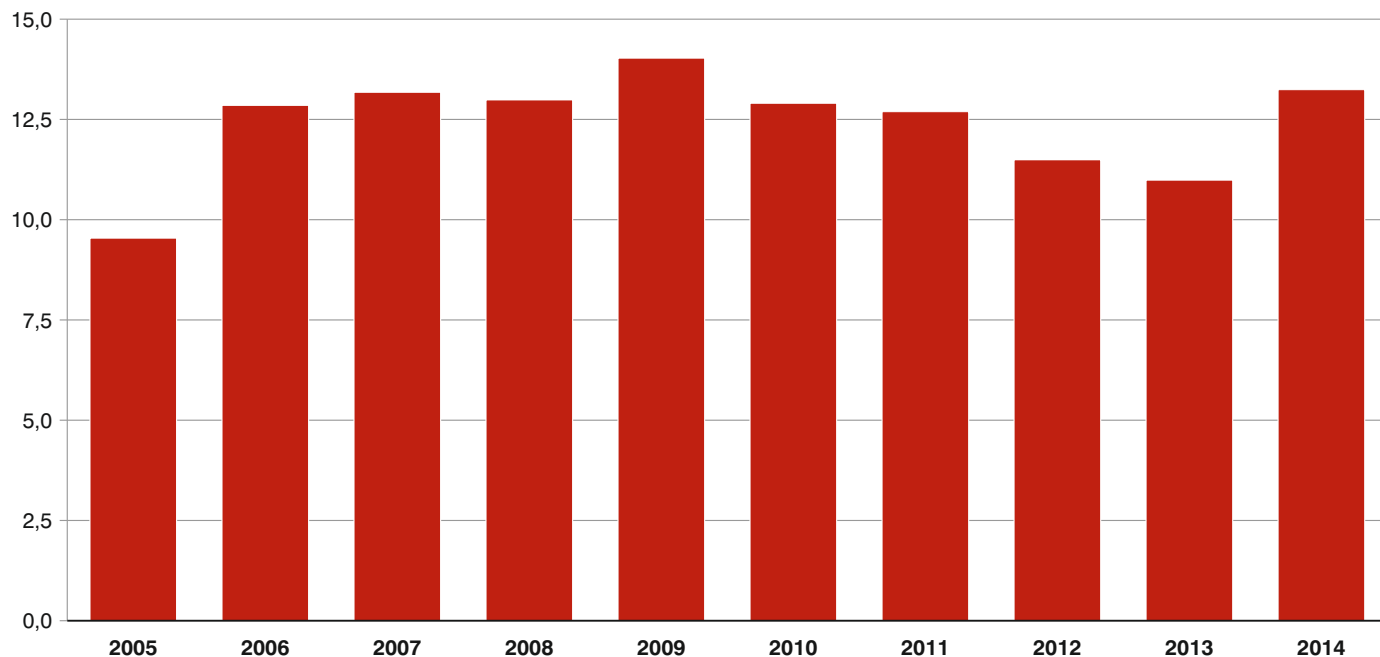


Abb. 12

Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent

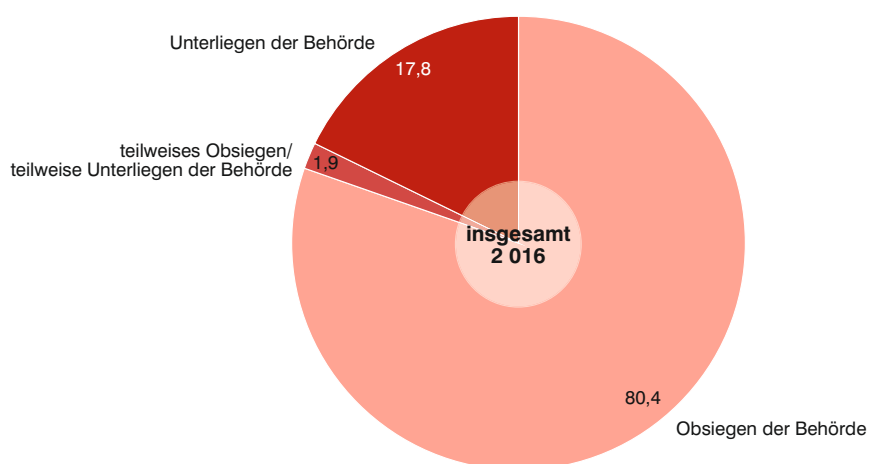
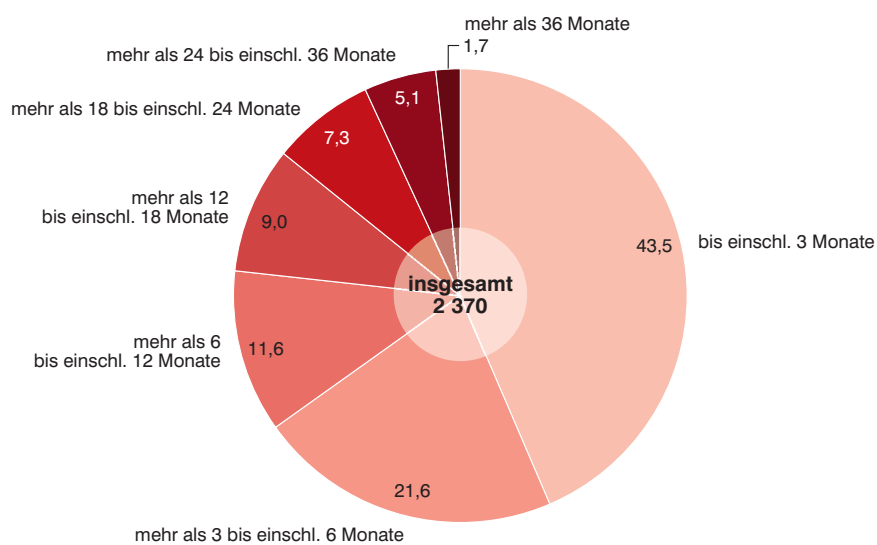
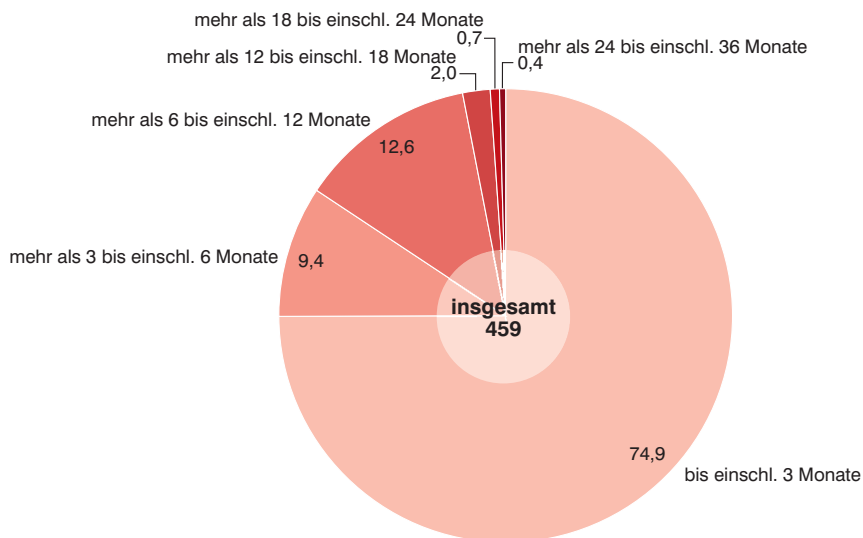


Abb. 13
Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014
nach Art der Senate und Dauer
 in Prozent

allgemeine Senate



Asylsenate



Übersicht 1

Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2010

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2010	2011	2012	2013	2014
1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten						
1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	15 865	15 622	14 461	15 341	15 828
2	davon allgemeine Kammern	12 918	12 889	11 996	11 824	11 258
3	Asylkammern	2 947	2 733	2 465	3 517	4 570
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	7 439	6 754	5 612	6 798	7 785
5	davon allgemeine Kammern	6 698	6 119	4 825	5 419	5 120
6	Asylkammern	741	635	787	1 379	2 665
Sonstiger Geschäftsanfall						
7	Kostensachen	224	220	333	185	206
8	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	438	278	139	215	134
9	Vollstreckungsverfahren	222	253	256	297	296
2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltunggerichtshof						
10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	183	201	210	220	208
11	davon allgemeine Senate	150	150	145	168	176
12	Senate für technische Großvorhaben	33	51	65	51	30
13	Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertr.	2 104	2 083	1 958	1 707	2 051
14	davon allgemeine Senate	1 663	1 573	1 488	1 324	1 512
15	Asylsenate	441	510	470	383	539
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	1 124	1 485	800	1 019	854
17	davon allgemeine Senate	1 104	1 464	784	993	839
18	Asylsenate	4	-	6	1	5
19	Senate für technische Großvorhaben	16	21	10	25	10
Sonstiger Geschäftsanfall						
20	Kostensachen	22	31	54	39	67
21	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	63	32	26	43	26
22	Beschwerden in PKH-Sachen	307	313	272	293	273
23	Sonstige Beschwerden	300	207	170	216	244

Übersicht 2

Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2010

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2010	2011	2012	2013	2014
1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten						
1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	15 076	15 073	15 346	15 201	15 556
2	davon allgemeine Kammern	12 888	12 391	12 945	12 051	11 417
3	Asylkammern	2 188	2 682	2 401	3 150	4 139
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	7 205	7 044	5 909	6 553	7 564
5	davon allgemeine Kammern	6 479	6 379	5 148	5 271	5 020
6	Asylkammern	726	665	761	1 282	2 544
2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof						
10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	200	215	220	183	190
11	davon allgemeine Senate	169	161	151	153	131
12	Senate für technische Großvorhaben	31	54	69	30	58
13	Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	2 063	2 108	2 083	1 738	1 968
14	davon allgemeine Senate	1 670	1 638	1 588	1 290	1 512
15	Asylsenate	393	470	495	448	456
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	1 142	1 452	851	998	888
17	davon allgemeine Senate	1 123	1 440	834	979	858
18	Asylsenate	4	-	5	2	3
19	Senate für technische Großvorhaben	15	12	12	17	27

Übersicht 3

Erlidigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2007 nach Art der Verfahren,
Art der Kammern und Dauer

A: Hauptverfahren

Verfahrensdauer	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Kammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	12 241	13 220	12 239	12 888	12 391	12 945	12 051	11 417	100
bis einschl. 3 Monate	4 056	4 142	3 742	4 392	3 621	4 369	3 886	3 463	30,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 633	3 028	2 640	2 726	2 682	2 842	2 727	2 438	21,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	2 886	3 552	3 418	3 476	3 660	3 330	3 073	2 999	26,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 464	1 542	1 446	1 464	1 588	1 600	1 444	1 527	13,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	673	544	577	542	535	506	497	556	4,9
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	437	354	336	250	255	272	328	362	3,2
mehr als 36 Monate	92	58	80	38	50	26	96	72	0,6
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,7	7,2	7,5	6,9	7,5	7,0	7,4	7,8	x
Asylkammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	3 438	1 874	1 481	2 188	2 682	2 401	3 150	4 139	100
bis einschl. 3 Monate	1 111	687	656	963	894	741	1 193	1 399	33,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	660	371	273	563	606	526	763	1 042	25,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	806	367	229	460	732	581	543	1 047	25,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	379	230	144	136	297	295	237	285	6,9
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	216	104	101	30	99	174	165	123	3,0
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	205	95	69	34	51	79	236	187	4,5
mehr als 36 Monate	61	20	9	2	3	5	13	56	1,4
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	8,7	8,1	7,1	5,2	6,8	7,8	7,6	7,3	x
Insgesamt									
Erlidigte Verfahren insgesamt	15 679	15 094	13 720	15 076	15 073	15 346	15 201	15 556	100
bis einschl. 3 Monate	5 167	4 829	4 398	5 355	4 515	5 110	5 079	4 862	31,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	3 293	3 399	2 913	3 289	3 288	3 368	3 490	3 480	22,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3 692	3 919	3 647	3 936	4 392	3 911	3 616	4 046	26,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 843	1 772	1 590	1 600	1 885	1 895	1 681	1 812	11,6
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	889	648	678	572	634	680	662	679	4,4
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	642	449	405	284	306	351	564	549	3,5
mehr als 36 Monate	153	78	89	40	53	31	109	128	0,8
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,9	7,3	7,5	6,7	7,4	7,1	7,4	7,6	x

Übersicht 4

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2007 nach Art der Verfahren,
Art der Kammern und Dauer

B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Kammern									
Erledigte Verfahren insgesamt	5 145	6 112	5 860	6 479	6 379	5 148	5 271	5 020	100
bis einschl. 3 Monate	3 611	4 098	3 867	4 453	3 886	2 990	3 348	3 160	62,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 410	1 905	1 718	1 855	2 349	1 236	1 581	1 486	29,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	99	93	260	148	131	906	336	361	7,2
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	19	14	13	18	10	8	6	10	0,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	3	1	-	4	3	8	-	1	0,0
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1	-	2	1	-	-	-	2	0,0
mehr als 36 Monate	2	1	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,3	2,3	2,6	2,4	2,6	3,2	2,7	2,8	x
Asylkammern									
Erledigte Verfahren insgesamt	571	304	407	726	665	761	1 282	2 544	100
bis einschl. 3 Monate	558	300	397	714	644	731	1 255	2 444	96,1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	7	2	6	8	12	15	15	72	2,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	5	2	2	3	7	11	7	26	1,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	-	-	1	1	1	1	5	2	0,1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1	-	1	-	-	2	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	-	-	1	1	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8	0,7	0,6	0,8	x
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	5 716	5 716	6 267	7 205	7 044	5 909	6 553	7 564	100
bis einschl. 3 Monate	4 169	4 398	4 264	5 167	4 530	3 721	4 603	5 604	74,1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 417	1 907	1 724	1 863	2 361	1 251	1 596	1 558	20,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	104	95	262	151	138	917	343	387	5,1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	19	14	14	19	11	9	11	12	0,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	4	1	1	4	3	10	-	1	0,0
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1	-	2	1	1	1	-	2	0,0
mehr als 36 Monate	2	1	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,1	2,2	2,4	2,3	2,4	2,9	2,3	2,1	x

Übersicht 5

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2010 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

A: Hauptverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2010	2011	2012	2013	2014		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	15 076	15 073	15 346	15 201	15 556	100	355	2,3
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	239	224	207	179	253	1,6	74	41,3
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	197	182	166	144	198	1,3	54	37,5
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	600	566	562	533	811	5,2	278	52,2
210 dar. Schulrecht	122	118	138	100	94	0,6	- 6	-6,0
220 Hochschulrecht	222	194	225	240	263	1,7	23	9,6
300 Numerus-clausus-Verfahren	589	821	910	951	470	3,0	- 481	-50,6
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	967	1 015	933	661	810	5,2	149	22,5
420 dar. Gewerberecht	316	277	337	287	281	1,8	- 6	-2,1
430 Landwirtschaftsrecht	152	120	96	32	41	0,3	9	28,1
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	2 604	2 408	2 767	2 169	1 907	12,3	- 262	-12,1
510 dar. Polizeirecht	362	417	393	356	326	2,1	- 30	-8,4
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	741	367	140	124	229	1,5	105	84,7
550 Verkehrsrecht	992	1 116	1 182	1 120	687	4,4	- 433	-38,7
560 Wohnrecht	112	100	100	66	98	0,6	32	48,5
600 Ausländerrecht	1 313	1 230	1 082	829	890	5,7	61	7,4
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	2 188	2 682	2 401	3 150	4 139	26,6	989	31,4
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2369	2257	2473	2393	2 149	13,8	- 244	-10,2
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	2 075	1 984	2 199	2 137	1 933	12,4	- 204	-9,5
1000 Umweltrecht	927	789	625	741	924	5,9	183	24,7
1020 dar. Umweltschutz	408	272	252	399	455	5,9	56	14,0
1030 Wasserrecht	292	229	158	148	188	1,2	40	27,0
1040 Straßen- und Wegerecht	187	162	176	147	143	0,9	- 4	-2,7
1100 Abgabenrecht	718	766	799	781	640	4,1	- 141	-18,1
1131 dar. Erschließungsbeiträge	159	128	163	123	116	0,7	- 7	-5,7
1132 Ausbaubeiträge	188	231	232	294	167	1,1	- 127	-43,2
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	1	3	1	1	0	0,0	- 1	-100,0
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1 369	1 213	1 206	1 293	1 240	8,0	- 53	-4,1
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	322	321	310	401	316	2,0	- 85	-21,2
1320 Soldatenrecht	66	92	83	94	110	0,7	16	17,0
1330 Recht der Landesbeamten	769	649	687	684	688	4,4	4	0,6
1350 Wehrpflichtrecht	126	42	5	15	26	0,2	11	73,3
1380 Personalvertretungsrecht	77	104	119	98	95	0,6	- 3	-3,1
1400 Disziplinarrecht / Berufsergerichtliche Verfahren	91	84	107	75	81	0,5	6	8,0
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	972	898	1 152	1 338	1 085	7,0	- 253	-18,9
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	816	740	995	1 179	946	6,1	- 233	-19,8
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ...	256	246	229	238	228	1,5	- 10	-4,2
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	251	230	529	702	504	3,2	- 198	-28,2
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	10	16	20	27	23	0,1	- 4	-14,8
1560 Kriegsfolgenrecht	23	12	21	12	10	0,1	- 2	-16,7
1600 Sozialhilferecht	20	7	14	6	3	0,0	- 3	-50,0
1700 Sonstiges Recht	109	110	107	101	154	1,0	53	52,5

Übersicht 6

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2010 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2010	2011	2012	2013	2014		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	7 205	7 044	5 909	6 553	7 564	100	1 011	15,4
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	91	56	50	56	36	0,5	- 20	-35,7
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	86	54	47	55	34	0,4	- 21	-38,2
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	121	141	461	690	701	9,3	11	1,6
210 dar. Schulrecht	44	46	46	48	46	0,6	- 2	-4,2
220 Hochschulrecht	45	65	382	587	532	7,0	- 55	-9,4
300 Numerus-clausus-Verfahren	3 789	3 889	2 424	2 415	2 164	28,6	- 251	-10,4
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	115	119	114	100	105	1,4	5	5,0
420 dar. Gewerberecht	74	91	74	59	53	0,7	- 6	-10,2
430 Landwirtschaftsrecht	1	2	0	2	1	0,0	- 1	-50,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	758	695	815	712	668	8,8	- 44	-6,2
510 dar. Polizeirecht	84	129	107	112	98	1,3	- 14	-12,5
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	75	39	28	41	48	0,6	7	17,1
550 Verkehrsrecht	434	360	356	338	329	4,3	- 9	-2,7
560 Wohnrecht	16	15	5	4	26	0,3	22	550,0
600 Ausländerrecht	534	521	392	372	429	5,7	57	15,3
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	726	665	761	1 282	2 544	33,6	1 262	98,4
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	351	354	333	305	317	4,2	12	3,9
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	329	335	323	296	305	4,0	9	3,0
1000 Umweltrecht	125	107	83	135	146	1,9	11	8,1
1020 dar. Umweltschutz	71	42	44	90	76	1,9	- 14	-15,6
1030 Wasserrecht	29	23	13	21	36	0,5	15	71,4
1040 Straßen- und Wegerecht	21	32	18	23	29	0,4	6	26,1
1100 Abgabenrecht	163	141	124	102	125	1,7	23	22,5
1131 dar. Erschließungsbeiträge	60	18	17	9	31	0,4	22	244,4
1132 Ausbaubeiträge	36	42	37	40	27	0,4	- 13	-32,5
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	258	209	207	261	186	2,5	- 75	-28,7
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	75	60	58	78	46	0,6	- 32	-41,0
1320 Soldatenrecht	5	4	2	9	6	0,1	- 3	-33,3
1330 Recht der Landesbeamten	103	121	132	157	120	1,6	- 37	-23,6
1350 Wehrpflichtrecht	49	7	2	3	-	0,0	- 3	-100,0
1380 Personalvertretungsrecht	21	13	7	11	7	0,1	- 4	-36,4
1400 Disziplinarrecht / Berufsggerichtliche Verfahren	4	4	5	-	5	0,1	5	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	122	115	116	87	113	1,5	26	29,9
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	95	89	99	73	95	1,3	22	30,1
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ...	69	63	72	45	63	0,8	18	40,0
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	15	13	9	16	22	0,3	6	37,5
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	8	13	12	2	4	0,1	2	100,0
1560 Kriegsfolgenrecht	4	3	1	1	3	0,0	2	200,0
1600 Sozialhilferecht	7	1	6	2	1	0,0	- 1	-50,0
1700 Sonstiges Recht	41	27	18	34	24	0,3	- 10	-29,4

Übersicht 7

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2007 nach Art der Senate und Dauer

A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Verfahrensdauer	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 550	1 589	1 677	1 670	1 638	1 588	1 290	1 512	100
bis einschl. 3 Monate .	502	477	511	496	501	447	398	447	29,6
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	256	272	276	280	275	261	182	279	18,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	343	384	365	387	369	296	262	244	16,1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	227	235	241	245	241	222	188	206	13,6
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	93	103	146	167	120	185	134	173	11,4
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	88	85	113	77	104	134	94	122	8,1
mehr als 36 Monate	41	33	25	18	28	43	32	41	2,7
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	9,4	9,4	9,6	9,2	9,3	10,8	10,5	10,6	x
Asylsenate									
Erledigte Verfahren insgesamt	861	474	366	393	470	495	448	456	100
bis einschl. 3 Monate .	480	286	235	295	273	300	268	341	74,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	119	32	19	18	60	81	33	43	9,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	128	86	26	24	95	86	103	58	12,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	57	42	20	14	16	14	25	9	2,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	42	10	23	13	9	6	9	3	0,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	22	10	33	23	3	7	6	2	0,4
mehr als 36 Monate	13	8	10	6	14	1	4	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	5,9	5,6	7,4	4,9	5,1	3,9	4,9	2,8	x
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	2 411	2 063	2 043	2 063	2 108	2 083	1 738	1 968	100
bis einschl. 3 Monate .	982	763	746	791	774	747	666	788	40,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	375	304	295	298	335	342	215	322	16,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	471	470	391	411	464	382	365	302	15,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	284	277	261	259	257	236	213	215	10,9
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	135	113	169	180	129	191	143	176	8,9
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	110	95	146	100	107	141	100	124	6,3
mehr als 36 Monate	54	41	35	24	42	44	36	41	2,1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	8,1	8,5	9,2	8,4	8,4	9,2	9,0	8,8	x

Übersicht 8

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2007 nach Art der Senate und Dauer B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	1 279	1 459	1 341	1 123	1 440	834	979	858	100
bis einschl. 3 Monate ..	917	940	618	824	927	556	735	585	68,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	267	458	662	241	470	229	196	233	27,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	81	49	51	49	33	39	38	31	3,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	12	5	7	3	8	6	5	8	0,9
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	2	2	1	3	1	4	5	1	0,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	4	2	2	1	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	1	-	1	-	-	-	-	-
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung ..	6	6	6	4	x	5	2	3	100
bis einschl. 3 Monate ..	5	6	6	4	-	5	1	3	100
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	1	-	-	-	-	-	1	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	8	24	15	15	12	12	17	27	100
bis einschl. 3 Monate ..	1	14	12	12	11	6	15	10	37,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	-	2	3	1	-	5	1	11	40,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	-	2	-	2	1	-	1	5	18,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	7	6	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	-	-	-	-	-	1	-	1	3,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 293	1 489	1 362	1 142	1 452	851	998	888	100
bis einschl. 3 Monate ..	923	960	636	840	938	567	751	598	67,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	268	460	665	242	470	234	198	244	27,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	81	51	51	51	34	39	39	36	4,1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	19	11	7	3	8	6	5	8	0,9
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	2	2	1	3	1	5	5	2	0,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	4	2	2	1	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	1	-	1	-	-	-	-	-

Übersicht 9

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2007 nach Art der Senate und Dauer

C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A + B

Verfahrensdauer	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	2 829	3 048	3 018	2 793	3 078	2 422	2 269	2 370	100
bis einschl. 3 Monate .	1 419	1 417	1 129	1 320	1 428	1 003	1 133	1 032	43,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	523	730	938	521	745	490	378	512	21,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	424	433	416	436	402	335	300	275	11,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	239	240	248	248	249	228	193	214	9,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	95	105	147	170	121	189	139	174	7,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	88	89	115	79	105	134	94	122	5,1
mehr als 36 Monate	41	34	25	19	28	43	32	41	1,7
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung .	867	480	372	397	470	500	450	459	100
bis einschl. 3 Monate .	485	292	241	299	273	305	269	344	74,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	120	32	19	18	60	81	34	43	9,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	128	86	26	24	95	86	103	58	12,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	57	42	20	14	16	14	25	9	2,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	42	10	23	13	9	6	9	3	0,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	22	10	33	23	3	7	6	2	0,4
mehr als 36 Monate	13	8	10	6	14	1	4	-	-
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	8	24	15	15	12	12	17	27	100
bis einschl. 3 Monate .	1	14	12	12	11	6	15	10	37,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	-	2	3	1	-	5	1	11	40,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	-	2	-	2	1	-	1	5	18,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	7	6	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	-	-	-	-	-	1	-	1	3,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	3 704	3 552	3 405	3 205	3 560	2 934	2 736	2 856	100
bis einschl. 3 Monate .	1 905	1 723	1 382	1 631	1 712	1 314	1 417	1 386	48,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	643	764	960	540	805	576	413	566	19,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	552	521	442	462	498	421	404	338	11,8
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	303	288	268	262	265	242	218	223	7,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	137	115	170	183	130	196	148	178	6,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	110	99	148	102	108	141	100	124	4,3
mehr als 36 Monate	54	42	35	25	42	44	36	41	1,4

Übersicht 10

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2010 nach Sachgebieten

A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2010	2011	2012	2013	2014		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	2 063	2 108	2083	1738	1968	100	230	13,2
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	32	27	23	27	31	1,6	4	14,8
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	31	27	23	26	27	1,4	1	3,8
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	82	96	50	44	62	3,2	18	40,9
210 dar. Schulrecht	25	17	16	14	17	0,9	3	21,4
220 Hochschulrecht	31	26	17	16	28	1,4	12	75,0
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	2	2	-	3	0,2	3	-
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	143	123	118	93	83	4,2	- 10	-10,8
420 dar. Gewerberecht	35	43	44	29	36	1,8	7	24,1
430 Landwirtschaftsrecht	15	15	10	4	10	0,5	6	150,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	241	266	298	177	240	12,2	63	35,6
510 dar. Polizeirecht	30	25	38	35	29	1,5	- 6	-17,1
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	10	25	17	14	42	2,1	28	200,0
550 Verkehrsrecht	131	154	133	79	73	3,7	- 6	-7,6
560 Wohnrecht	6	7	6	6	6	0,3	0	-
600 Ausländerrecht	202	176	149	162	155	7,9	- 7	-4,3
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	393	470	495	448	456	23,2	8	1,8
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	326	330	332	305	285	14,5	- 20	-6,6
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	295	303	287	286	269	13,7	- 17	-5,9
1000 Umweltrecht	122	143	90	110	166	8,4	56	50,9
1020 dar. Umweltschutz	67	53	36	60	102	5,2	42	70,0
1030 Wasserrecht	20	37	17	28	29	1,5	1	3,6
1040 Straßen- und Wegerecht	23	40	27	17	26	1,3	9	52,9
1100 Abgabenrecht	165	118	170	111	129	6,6	18	16,2
1131 dar. Erschließungsbeiträge	43	17	14	22	17	0,9	- 5	-22,7
1132 Ausbaubeiträge	28	21	36	15	35	1,8	20	133,3
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	2	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	212	213	183	170	229	11,6	59	34,7
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	62	70	40	51	89	4,5	38	74,5
1320 Soldatenrecht	17	10	14	10	21	1,1	11	110,0
1330 Recht der Landesbeamten	117	100	117	95	104	5,3	9	9,5
1350 Wehrpflichtrecht	1	-	1	-	-	0,0	0	-
1380 Personalvertretungsrecht	12	29	7	13	13	0,7	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgewerliche Verfahren	22	24	26	18	24	1,2	6	33,3
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	108	112	138	65	102	5,2	37	56,9
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	83	87	116	47	85	4,3	38	80,9
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ..	25	37	55	22	45	2,3	23	104,5
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	28	29	31	14	17	0,9	3	21,4
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	4	4	2	3	3	0,2	0	-
1560 Kriegsfolgenrecht	10	4	-	3	2	-	- 1	-33,3
1600 Sozialhilferecht	0	1	-	-	-	-	0	-
1700 Sonstiges Recht	13	7	9	8	3	0,2	- 5	-62,5

Übersicht 11

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2010 nach Sachgebieten
B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung
von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2010	2011	2012	2013	2014		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	1 142	1 452	851	998	888	100	- 110	-11,0
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht ...	10	10	8	5	4	0,5	- 1	-20,0
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	9	10	8	5	4	0,5	- 1	-20,0
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	26	16	32	21	30	3,4	9	42,9
210 dar. Schulrecht	5	2	10	6	11	1,2	5	83,3
220 Hochschulrecht	12	10	14	11	11	1,2	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	401	773	186	361	285	32,1	- 76	-21,1
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	26	44	27	34	28	3,2	- 6	-17,6
420 dar. Gewerberecht	10	20	8	16	9	1,0	- 7	-43,8
430 Landwirtschaftsrecht	7	17	-	4	3	0,3	- 1	-25,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	207	180	200	178	197	22,2	19	10,7
510 dar. Polizeirecht	15	21	17	14	16	1,8	2	14,3
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	9	7	6	15	29	3,3	14	93,3
550 Verkehrsrecht	145	110	112	87	104	11,7	17	19,5
560 Wohnrecht	4	3	2	2	4	0,5	2	100,0
600 Ausländerrecht	163	141	114	96	115	13,0	19	19,8
800 Asylrecht - Eilverfahren	4	-	5	2	3	0,3	1	50,0
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	123	115	116	119	84	9,5	- 35	-29,4
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	119	114	114	119	81	9,1	- 38	-31,9
1000 Umweltrecht	57	48	37	47	56	6,3	9	19,1
1020 dar. Umweltschutz	27	23	19	33	36	4,1	3	9,1
1030 Wasserrecht	4	3	4	6	12	1,4	6	100,0
1040 Straßen- und Wegerecht	17	19	7	6	8	0,9	2	33,3
1100 Abgabenrecht	29	43	51	30	22	2,5	- 8	-26,7
1131 dar. Erschließungsbeiträge	10	11	4	4	2	0,2	- 2	-50,0
1132 Ausbaubeiträge	10	11	18	13	9	1,0	- 4	-30,8
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	63	64	49	87	50	6	- 37	-42,5
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	22	31	13	32	13	1,5	- 19	-59,4
1320 Soldatenrecht	4	1	1	1	1	0,1	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	30	26	33	49	33	3,7	- 16	-32,7
1350 Wehrpflichtrecht	-	1	-	-	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	5	4	-	4	1	0,1	- 3	-75,0
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	6	3	2	3	2	0,2	- 1	-33,3
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	21	15	23	13	12	1,4	- 1	-7,7
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	14	10	14	13	9	1,0	- 4	-30,8
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ..	12	6	10	8	6	0,7	- 2	-25,0
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	1	1	3	4	1	0,1	- 3	-75,0
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	5	2	6	-	-	-	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	2	1	-	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-	-	-	-	-
1700 Sonstiges Recht	6	-	1	2	-	-	- 2	-100,0

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.1 Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren

1.1.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2013	2014	Veränderung zum Vorjahr	
		Anzahl		Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	10 440	10 568	128	1,2
2	Neuzugänge 1) 2)	15 329	15 830	501	3,3
3	Erledigte Verfahren 2)	15 201	15 556	355	2,3
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	10 568	10 842	274	2,6

1.1.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge ^{1) 2)}	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	1 418	2 517	2 322	1 613
	davon: Allgemeine Kammern	1 059	1 636	1 580	1 115
	Asylkammern	359	881	742	498
2	Augsburg	919	1 971	1 975	915
	davon: Allgemeine Kammern	784	1 355	1 490	649
	Asylkammern	135	616	485	266
3	Bayreuth	780	1 113	1 085	808
	davon: Allgemeine Kammern	593	685	730	548
	Asylkammern	187	428	355	260
4	München	4 539	5 807	5 562	4 784
	davon: Allgemeine Kammern	3 551	4 565	4 366	3 750
	Asylkammern	988	1 242	1 196	1 034
5	Regensburg	1 356	2 568	2 606	1 318
	davon: Allgemeine Kammern	996	1 794	1 805	985
	Asylkammern	360	774	801	333
6	Würzburg	1 556	1 854	2 006	1 404
	davon: Allgemeine Kammern	1 177	1 224	1 446	955
	Asylkammern	379	630	560	449
	Insgesamt	10 568	15 830	15 556	10 842
	davon: Allgemeine Kammern	8 160	11 259	11 417	8 002
	Asylkammern	2 408	4 571	4 139	2 840

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	15 556	2 322	1 975	1 085	5 562	2 606	2 006
Art des Verfahrens							
Von den erledigten Verfahren waren							
Klagen	15 481	2 306	1 975	1 085	5 503	2 606	2 006
sonstige Anträge	75	16	-	-	59	0	-
Prozesskostenhilfeentscheidungen	1 612	328	241	149	395	259	240
dav. lauteten auf Bewilligung	610	66	113	34	181	84	132
Ablehnung	1 002	262	128	115	214	175	108
Beendet durch							
Urteil	4 977	879	679	300	1 761	844	514
Gerichtsbescheid	402	36	46	36	81	131	72
Beschluss	8 365	1 103	1 023	623	3 264	1 298	1 054
Prozessvergleich	439	51	76	41	85	78	108
Ruhen des Verfahrens	1 227	192	128	80	344	236	247
sonstige Erledigungsart	146	61	23	5	27	19	11
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	193	28	38	24	71	25	7
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylVfG	301	157	15	33	37	54	5
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylVfG	1 586	270	235	99	546	248	188
Berufung nicht zugelassen	2 897	424	391	144	1 107	517	314
in Prozent							
Beendet durch	100	100	100	100	100	100	100
Urteil	32,0	37,9	34,4	27,6	31,7	32,4	25,6
Gerichtsbescheid	2,6	1,6	2,3	3,3	1,5	5,0	3,6
Beschluss	53,8	47,5	51,8	57,4	58,7	49,8	52,5
Prozessvergleich	2,8	2,2	3,8	3,8	1,5	3,0	5,4
Ruhen des Verfahrens	7,9	8,3	6,5	7,4	6,2	9,1	12,3
sonstige Erledigungsart	0,9	2,6	1,2	0,5	0,5	0,7	0,5
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	3,9	3,2	5,6	8,0	4,0	3,0	1,4
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylVfG	6,0	17,9	2,2	11,0	2,1	6,4	1,0
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylVfG	31,9	30,7	34,6	33,0	31,0	29,4	36,6
Berufung nicht zugelassen	58,2	48,2	57,6	48,0	62,9	61,3	61,1

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.2 Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens

Ausgang des Verfahrens	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	13 744	2 018	1 748	959	5 106	2 273	1 640
ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	13 719	2 004	1 748	959	5 096	2 272	1 640
wurden erledigt durch							
Stattgabe	997	108	153	47	375	137	177
teilweise Stattgabe/Abweisung/ Ablehnung	613	67	80	19	297	87	63
Abweisung/Ablehnung	3 861	749	508	280	1 209	762	353
Zurücknahme	5 076	677	650	404	1 874	741	730
Verweisung an ein anderes Gericht	306	67	26	26	141	29	17
Hauptsacheerledigung	2 780	336	331	174	1 200	464	275
Verbindung mit einer anderen Sache ...	86	-	-	9	-	52	25
Die disziplinar- und berufsgerichtlichen Verfahren	25	14	-	-	10	1	-
wurden erledigt durch							
Disziplinarmaßnahme/berufsgerichtliche Maßnahme	21	14	-	-	6	1	-
Freispruch	-	-	-	-	-	-	-
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	4	-	-	-	4	-	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	5 389	924	736	335	1 866	936	592
endeten mit							
Obsiegen der Behörde	3 805	750	504	269	1 207	724	351
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	608	67	79	19	297	83	63
Unterliegen der Behörde	976	107	153	47	362	129	178
in Prozent							
ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	100	100	100	100	100	100	100
Stattgabe	7,3	5,4	8,8	4,9	7,4	6,0	10,8
teilweise Stattgabe/Abweisung/ Ablehnung	4,5	3,3	4,6	2,0	5,8	3,8	3,8
Abweisung/Ablehnung	28,1	37,4	29,1	29,2	23,7	33,5	21,5
Zurücknahme	37,0	33,8	37,2	42,1	36,8	32,6	44,5
Verweisung an ein anderes Gericht	2,2	3,3	1,5	2,7	2,8	1,3	1,0
Hauptsacheerledigung	20,3	16,8	18,9	18,1	23,5	20,4	16,8
Verbindung mit einer anderen Sache ...	0,6	-	-	0,9	-	2,3	1,5

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Beendete Verfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	15 556	2 322	1 975	1 085	5 562	2 606	2 006
bis einschl. 3 Monate	4 862	802	761	360	1 434	987	518
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	3 480	543	541	247	1 147	695	307
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	4 046	623	506	195	1 543	650	529
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 812	245	127	120	768	213	339
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	679	67	25	104	312	42	129
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	549	41	12	50	273	17	156
mehr als 36 Monate	128	1	3	9	85	2	28
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,6	6,6	5,3	8,3	9,0	5,6	9,8
Durch Urteil beendete Verfahren							
Urteile insgesamt	4 977	879	679	300	1 761	844	514
bis einschl. 3 Monate	944	218	180	41	219	229	57
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 180	263	220	60	338	222	77
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 513	258	206	68	573	258	150
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	692	95	52	43	310	101	91
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	295	26	11	59	126	25	48
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	272	18	8	26	139	8	73
mehr als 36 Monate	81	1	2	3	56	1	18
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	9,6	7,2	6,3	12,1	11,6	7,1	13,5
Beendete Asylverfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	4 139	742	485	355	1 196	801	560
bis einschl. 3 Monate	1 399	334	218	137	281	296	133
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 042	231	129	99	253	224	106
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 047	146	128	85	291	239	158
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	285	25	6	21	124	34	75
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	123	5	4	5	73	2	34
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	187	1	-	7	124	6	49
mehr als 36 Monate	56	-	-	1	50	-	5
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,3	4,4	4,4	5,5	11,0	5,3	9,9

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg

Beendete Verfahren insgesamt

Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	31,3	34,5	38,5	33,2	25,8	37,9	25,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	22,4	23,4	27,4	22,8	20,6	26,7	15,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	26,0	26,8	25,6	18,0	27,7	24,9	26,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	11,6	10,6	6,4	11,1	13,8	8,2	16,9
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	4,4	2,9	1,3	9,6	5,6	1,6	6,4
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	3,5	1,8	0,6	4,6	4,9	0,7	7,8
mehr als 36 Monate	0,8	0,0	0,2	0,8	1,5	0,1	1,4

Durch Urteil beendete Verfahren

Urteile insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	19,0	24,8	26,5	13,7	12,4	27,1	11,1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	23,7	29,9	32,4	20,0	19,2	26,3	15,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	30,4	29,4	30,3	22,7	32,5	30,6	29,2
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	13,9	10,8	7,7	14,3	17,6	12,0	17,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	5,9	3,0	1,6	19,7	7,2	3,0	9,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	5,5	2,0	1,2	8,7	7,9	0,9	14,2
mehr als 36 Monate	1,6	0,1	0,3	1,0	3,2	0,1	3,5

Beendete Asylverfahren insgesamt

Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	33,8	45,0	44,9	38,6	23,5	37,0	23,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	25,2	31,1	26,6	27,9	21,2	28,0	18,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	25,3	19,7	26,4	23,9	24,3	29,8	28,2
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	6,9	3,4	1,2	5,9	10,4	4,2	13,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	3,0	0,7	0,8	1,4	6,1	0,2	6,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	4,5	0,1	-	2,0	10,4	0,7	8,8
mehr als 36 Monate	1,4	-	-	0,3	4,2	-	0,9

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.4 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe

Verfahrensbeteiligte	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	15 556	2 322	1 975	1 085	5 562	2 606	2 006
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	11 503	1 691	1 499	778	3 914	1 964	1 657
nur der Beklagte, Antragsgegner	149	27	12	8	56	35	11
beide Parteien	792	66	115	78	258	207	68
keine Partei	3 112	538	349	221	1 334	400	270
Von den Bevollmächtigten insgesamt	13 255	1 863	1 741	942	4 491	2 414	1 804
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	11 805	1 619	1 564	807	4 029	2 102	1 684
des Beklagten, Antragsgegners	873	80	122	83	285	227	76
sonstige Bevollmächtigte							
des Klägers, Antragstellers	498	140	50	49	148	70	41
des Beklagten, Antragsgegners	79	24	5	3	29	15	3
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	607	53	25	26	458	10	35
durch die Kammer/Einzelrichter	223	20	75	27	26	74	1
keine Beweiserhebung	14 728	2 250	1 875	1 033	5 078	2 522	1 970
Verfahren nach Einzelrichter und Kammer							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	11 411	1 728	1 380	800	3 934	1 994	1 575
dav. nach Übertragung durch die Kammer 2)	4 503	784	471	356	1 427	839	626
in sonstigen Fällen 3)	6 908	944	909	444	2 507	1 155	949
bei der Kammer	4 145	594	595	285	1 628	612	431
dav. wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig war	12	1	2	-	9	-	-
wenn der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig war	4 133	593	593	285	1 619	612	431
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeent- scheidungen	1 612	328	241	149	395	259	240
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	607	66	113	34	181	81	132
dem Beklagten/Antragsgegner	3	-	-	-	-	3	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	994	259	128	113	214	172	108
dem Beklagten/Antragsgegner	8	3	-	2	-	3	-
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	183	8	2	13	29	103	28

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylVfG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO. - 3) gemäß § 87a Abs. 1, 3 VwGO.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.5 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	15 556	2 322	1 975	1 085	5 562	2 606	2 006
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	253	23	25	17	73	81	34
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	198	23	25	16	34	66	34
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	811	96	76	53	377	123	86
210 dar. Schulrecht	94	12	16	4	32	24	6
220 Hochschulrecht	263	32	24	18	153	21	15
300 Numerus-clausus-Verfahren	470	35	3	3	65	28	336
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	810	96	125	75	298	127	89
420 dar. Gewerberecht	281	48	52	16	90	44	31
430 Landwirtschaftsrecht	41	-	1	1	19	7	13
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	1 907	270	259	105	820	303	150
510 dar. Polizeirecht	326	30	29	18	189	28	32
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	229	8	82	3	105	23	8
550 Verkehrsrecht	687	97	91	47	283	104	65
560 Wohnrecht	98	3	-	-	93	2	-
600 Ausländerrecht	890	228	143	47	323	90	59
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	4 139	742	485	355	1 196	801	560
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2 149	251	328	95	890	368	217
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.-recht	1 933	218	295	91	842	323	164
1000 Umweltrecht	924	82	176	66	251	142	207
1020 dar. Umweltschutz	455	38	56	32	114	63	152
1030 Wasserrecht	188	9	37	16	65	42	19
1040 Straßen- und Wegerecht	143	17	32	17	43	24	10
1100 Abgabenrecht	640	52	106	82	143	197	60
1131 dar. Erschließungsbeiträge	116	2	21	7	48	36	2
1132 Ausbaubeiträge	167	8	45	50	10	19	35
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1 240	163	162	75	508	200	132
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	316	43	52	30	102	56	33
1320 Soldatenrecht	110	6	26	4	49	12	13
1330 Recht der Landesbeamten	688	69	80	39	290	127	83
1350 Wehrpflichtrecht	26	2	4	1	11	5	3
1380 Personalvertretungsrecht	95	43	-	1	51	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufgerichtliche Verfahren	81	22	-	-	45	14	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	1 085	203	79	105	513	117	68
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	946	189	64	92	444	101	56
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	228	29	21	37	86	30	25
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	504	127	18	22	276	41	20
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	23	5	3	-	12	-	3
1560 Kriegsfolgenrecht	10	1	1	1	5	2	-
1600 Sozialhilferecht	3	-	-	-	1	2	-
1700 Sonstiges Recht	154	59	8	7	59	13	8

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.3 Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

1.3.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Gegenstand	2013	2014	Veränderung zum Vorjahr	
		Anzahl		Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 793	2 036	243	13,6
2	Neuzugänge 1) 2)	6 798	7 784	986	14,5
3	Erledigte Verfahren 2)	6 553	7 564	1 011	15,4
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	2 036	2 256	220	10,8

1.3.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge ^{1) 2)}	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	572	1 491	1 519	544
	davon: Allgemeine Kammern	553	950	1 025	478
	Asylkammern	19	541	494	66
2	Augsburg	52	649	660	41
	davon: Allgemeine Kammern	37	283	300	20
	Asylkammern	15	366	360	21
3	Bayreuth	28	441	428	41
	davon: Allgemeine Kammern	22	185	188	19
	Asylkammern	6	256	240	22
4	München	1 028	2 904	2 907	1 025
	davon: Allgemeine Kammern	972	2 141	2 184	929
	Asylkammern	56	763	723	96
5	Regensburg	88	1 065	1 019	134
	davon: Allgemeine Kammern	59	642	607	94
	Asylkammern	29	423	412	40
6	Würzburg	268	1 234	1 031	471
	davon: Allgemeine Kammern	240	919	716	443
	Asylkammern	28	315	315	28
	Insgesamt	2 036	7 784	7 564	2 256
	davon: Allgemeine Kammern	1 883	5 120	5 020	1 983
	Asylkammern	153	2 664	2 544	273

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.1 Art des Verfahrens und Art der Erledigung

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt	7 564	1 519	660	428	2 907	1 019	1 031
Art der Verfahren							
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz							
dav. nach §§ 80, 80 a VwGO	4 067	739	561	342	1 295	667	463
nach § 123 VwGO	3 485	773	99	86	1 610	349	568
in Personalvertretungssachen	12	7	-	-	2	3	-
Beendet durch							
Beschluss	7 501	1 508	645	425	2 893	1 004	1 026
Prozessvergleich	21	4	4	2	6	5	-
Ruhen des Verfahrens	4	1	2	-	0	1	-
sonstige Erledigungsart	38	6	9	1	8	9	5
Durch Beschluss beendete Verfahren	7 501	1 508	645	425	2 893	1 004	1 026
wurden erledigt durch							
Stattgabe	648	61	70	29	240	71	177
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	221	6	18	22	41	116	18
Ablehnung	4 738	1 209	433	281	1 610	629	576
Zurücknahme	1 270	138	49	49	710	117	207
Verweisung an ein anderes Gericht	119	29	7	9	63	7	4
Hauptsacheerledigung	501	65	68	35	229	62	42
Verbindung mit einer anderen Sache	4	-	-	-	-	2	2
in Prozent							
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	100	100	100	100	100	100	100
nach §§ 80, 80 a VwGO	53,8	48,7	85,0	79,9	44,5	65,5	44,9
nach § 123 VwGO	46,1	50,9	15,0	20,1	55,4	34,2	55,1
in Personalvertretungssachen	0,2	0,5	-	-	0,1	0,3	-
Beendet durch	100	100	100	100	100	100	100
Beschluss	99,2	99,3	97,7	99,3	99,5	98,5	99,5
Prozessvergleich	0,3	0,3	0,6	0,5	0,2	0,5	-
Ruhen des Verfahrens	0,1	0,1	0,3	-	-	0,1	-
sonstige Erledigungsart	0,5	0,4	1,4	0,2	0,3	0,9	0,5
Durch Beschluss beendete Verfahren wurden erledigt durch	100	100	100	100	100	100	100
Stattgabe	8,6	4,0	10,9	6,8	8,3	7,1	17,3
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	2,9	0,4	2,8	5,2	1,4	11,6	1,8
Ablehnung	63,2	80,2	67,1	66,1	55,7	62,6	56,1
Zurücknahme	16,9	9,2	7,6	11,5	24,5	11,7	20,2
Verweisung an ein anderes Gericht	1,6	1,9	1,1	2,1	2,2	0,7	0,4
Hauptsacheerledigung	6,7	4,3	10,5	8,2	7,9	6,2	4,1
Verbindung mit einer anderen Sache	0,1	-	-	-	-	0,2	0,2

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt							
insgesamt	7 564	1 519	660	428	2 907	1 019	1 031
bis einschl. 3 Monate	5 604	1 224	639	406	1 717	959	659
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 558	264	15	21	983	58	217
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	387	30	6	1	194	2	154
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	12	1	-	-	10	-	1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1	-	-	-	1	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2	-	-	-	2	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,1	1,9	0,9	0,9	2,8	1,2	2,8
allgemeine Kammern							
insgesamt	5 020	1 025	300	188	2 184	607	716
bis einschl. 3 Monate	3 160	739	284	167	1 048	549	373
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 486	256	10	20	941	56	203
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	361	29	6	1	183	2	140
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	10	1	-	-	9	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1	-	-	-	1	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2	-	-	-	2	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,8	2,6	1,2	1,5	3,3	1,6	3,5
Asylkammern							
insgesamt	2 544	494	360	240	723	412	315
bis einschl. 3 Monate	2 444	485	355	239	669	410	286
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	72	8	5	1	42	2	14
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	26	1	-	-	11	-	14
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2	-	-	-	1	-	1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	0,8	0,5	0,6	0,4	1,1	0,6	1,2

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	74,1	80,6	96,8	94,9	59,1	94,1	63,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	20,6	17,4	2,3	4,9	33,8	5,7	21,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	5,1	2,0	0,9	0,2	6,7	0,2	14,9
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	0,2	0,1	-	-	0,3	-	0,1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,0	-	-	-	0,0	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,0	-	-	-	0,1	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x
allgemeine Kammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	62,9	72,1	94,7	88,8	48,0	90,4	52,1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	29,6	25,0	3,3	10,6	43,1	9,2	28,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	7,2	2,8	2,0	0,5	8,4	0,3	19,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	0,2	0,1	-	-	0,4	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,0	-	-	-	0,0	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,0	-	-	-	0,1	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x
Asylkammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	96,1	98,2	98,6	99,6	92,5	99,5	90,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2,8	1,6	1,4	0,4	5,8	0,5	4,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1,0	0,2	-	-	1,5	-	4,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	0,1	-	-	-	0,1	-	0,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen

Verfahrensbeteiligte	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war, endete mit	5 588	1 276	520	325	1 888	810	769
Obsiegen der Behörde	4 730	1 209	433	275	1 613	625	575
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	221	6	18	22	41	116	18
Unterliegen der Behörde	637	61	69	28	234	69	176
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	6 402	1 351	547	367	2 417	812	908
nur der Beklagte, Antragsgegner	54	0	4	0	13	31	6
beide Parteien	101	11	14	3	35	23	15
keine Partei	1 007	157	95	58	442	153	102
Von den Bevollmächtigten insgesamt	6 661	1 375	579	373	2 501	889	944
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	6 283	1 239	546	352	2 418	818	910
des Beklagten, Antragsgegners	141	8	18	3	40	52	20
sonstigen Bevollmächtigten							
des Klägers, Antragstellers	222	124	15	18	35	17	13
des Beklagten, Antragsgegners	15	4	-	-	8	2	1
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	10	3	-	-	7	-	-
durch die Kammer/Einzelrichter	9	2	3	-	2	2	-
keine Beweiserhebung	7 545	1 514	657	428	2 898	1 017	1 031
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeent- scheidungen	597	95	116	68	133	91	94
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	106	6	26	8	29	9	28
dem Beklagten/Antragsgegner	-	-	-	-	-	-	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	488	89	90	60	104	79	66
dem Beklagten/Antragsgegner	3	-	-	-	-	3	-
Verfahren nach Einzelrichtern und Kammern							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	4 356	688	467	310	1 718	631	542
bei der Kammer	3 208	831	193	118	1 189	388	489

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.4 Sachgebieten - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	7 564	1 519	660	428	2 907	1 019	1 031
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	36	-	8	-	11	11	6
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	34	-	8	-	10	10	6
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	701	24	23	14	581	32	27
210 dar. Schulrecht	46	7	8	3	21	6	1
220 Hochschulrecht	532	6	5	4	501	6	10
300 Numerus-clausus-Verfahren	2 164	679	2	30	718	253	482
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	105	20	14	10	35	10	16
420 dar. Gewerberecht	53	14	9	4	14	8	4
430 Landwirtschaftsrecht	1	-	-	-	-	-	1
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	668	78	99	40	296	99	56
510 dar. Polizeirecht	98	12	7	5	53	9	12
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	48	1	23	1	14	5	4
550 Verkehrsrecht	329	43	48	18	135	54	31
560 Wohnrecht	26	-	-	-	26	-	-
600 Ausländerrecht	429	99	50	35	189	27	29
800 Asylrecht - Eilverfahren	2 544	494	360	240	723	412	315
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	317	50	35	21	125	44	42
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.- recht	305	50	34	20	122	43	36
1000 Umweltrecht	146	14	31	12	44	26	19
1020 dar. Umweltschutz	76	5	15	3	25	14	14
1030 Wasserrecht	36	3	4	7	9	9	4
1040 Straßen- und Wegerecht	29	6	12	-	8	2	1
1100 Abgabenrecht	125	8	8	4	26	58	21
1131 dar. Erschließungsbeiträge	31	1	3	-	4	22	1
1132 Ausbaubeiträge	27	3	2	1	3	3	15
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	186	27	22	13	86	26	12
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	46	8	5	5	19	9	-
1320 Soldatenrecht	6	-	2	-	4	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	120	14	15	8	54	17	12
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	-	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	7	5	-	-	2	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsergerichtliche Verfahren	5	2	-	-	-	3	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	113	22	6	6	62	13	4
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	95	16	6	3	57	10	3
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	63	7	3	1	43	7	2
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	22	9	-	2	9	1	1
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	4	2	-	1	-	-	1
1560 Kriegsfolgenrecht	3	2	-	-	-	1	-
1600 Sozialhilferecht	1	-	-	-	1	-	-
1700 Sonstiges Recht	24	2	2	3	10	5	2

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2014

1.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer

Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Vollstreckungsverfahren

	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Kammern insgesamt							
Kostensachen	206	11	25	4	71	58	37
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	134	56	2	46	13	1	16
Vollstreckungsverfahren	296	22	212	11	25	18	8
Allgemeine Kammern							
Kostensachen	169	11	25	4	58	53	18
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	134	56	2	46	13	1	16
Vollstreckungsverfahren	294	22	212	11	23	18	8
Asylkammern							
Kostensachen	37	-	-	-	13	5	19
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	-	-	-	-	-	-	-
Vollstreckungsverfahren	2	-	-	-	2	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.1 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2013	2014	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	232	269	37	15,9
Neuzugänge ¹⁾²⁾	220	208	- 12	- 5,5
Erledigte Verfahren ²⁾	183	190	7	3,8
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	269	287	18	6,7

2.1.2 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	269	203	1	65
Neuzugänge ¹⁾²⁾	208	176	2	30
Erledigte Verfahren ²⁾	190	131	1	58
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	287	248	2	37

2.1.3 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2013	2014	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 454	1 423	- 31	- 2,1
Neuzugänge ¹⁾²⁾	1 707	2 051	344	20,2
Erledigte Verfahren ²⁾	1 738	1 968	230	13,2
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 423	1 506	83	5,8

2.1.4 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 423	1 291	132	X
Neuzugänge ¹⁾²⁾	2 051	1 513	538	
Erledigte Verfahren ²⁾	1 968	1 512	456	
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 506	1 292	214	

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.5 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2013	2014	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	140	161	21	15,0
Neuzugänge ¹⁾²⁾	1 019	854	- 165	- 16,2
Erledigte Verfahren ²⁾	998	888	- 110	- 11,0
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	161	127	- 34	- 21,1

2.1.6 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	161	144	-	17
Neuzugänge ¹⁾²⁾	854	839	5	10
Erledigte Verfahren ²⁾	888	858	3	27
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	127	125	2	-

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart, Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	190	100	131	100	59	100
Art der Verfahren						
Klagen	107	56,3	48	36,6	59	100,0
Normenkontrollen	83	43,7	83	63,4	-	-
Beendet durch						
Urteil	49	25,8	28	21,4	21	35,6
dav. Revision zugelassen	3	6,1	2	7,1	1	4,8
Revision nicht zugelassen	46	93,9	26	92,9	20	95,2
Revision ausgeschlossen	-	-	-	-	-	-
Gerichtsbescheid	2	1,1	1	0,8	1	1,7
Beschluss	94	49,5	72	55,0	22	37,3
Prozessvergleich	11	5,8	4	3,1	7	11,9
Ruhen des Verfahrens	29	15,3	23	17,6	6	10,2
sonstige Erledigungsart	5	2,6	3	2,3	2	3,4
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	145	76,3	101	77,1	44	74,6
wurden erledigt durch						
Stattgabe	11	7,6	11	10,9	-	-
teilweise Stattgabe, teilweise Abweisung, teilweise Abehnung	5	3,4	5	5,0	-	-
Abweisung bzw. Ablehnung	43	29,7	21	20,8	22	50,0
bei diesen 3 Erledigungsarten: Behörde beteiligt	59	100,0	37	100,0	22	100,0
dav. Obsiegen der Behörde	43	72,9	21	56,8	22	100,0
teilweises Obsiegen/Unterliegen der Behörde ...	5	8,5	5	13,5	-	-
Unterliegen der Behörde	11	18,6	11	29,7	-	-
Zurücknahme	31	21,4	17	16,8	14	31,8
Verweisung an ein anderes Gericht	8	5,5	3	3,0	5	11,4
Hauptsacheerledigung	47	32,4	44	43,6	3	6,8
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Von den erledigten Verfahren waren anhängig

Verfahren insgesamt	190	100	131	100	59	100
bis einschl. 3 Monate	37	19,5	28	21,4	9	15,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	13	6,8	8	6,1	5	8,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	52	27,4	38	29,0	14	23,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	33	17,4	23	17,6	10	16,9
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	12	6,3	9	6,9	3	5,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	36	18,9	19	14,5	17	28,8
mehr als 36 Monate	7	3,7	6	4,6	1	1,7
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	13,7	x	13,3	x	16,5	x

Von den durch Urteil erledigten Verfahren waren anhängig

Erledigte Urteile insgesamt	49	100	28	100	21	100
bis einschl. 3 Monate	1	2,0	1	3,6	-	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1	2,0	1	3,6	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	7	14,3	7	25,0	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	4	8,2	2	7,1	2	9,5
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	8	16,3	6	21,4	2	9,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	24	49,0	8	28,6	16	76,2
mehr als 36 Monate	4	8,2	3	10,7	1	4,8
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	23,1	x	20,8	x	26,1	x

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte	Senate insgesamt	davon	
		Allgemeine Senate	Senate für technische Großvorhaben
Verfahren insgesamt	190	131	59
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾			
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten			
dav. nur der Kläger, Antragsteller	109	52	57
nur der Beklagte, Antragsgegner	3	3	-
beide Parteien	57	56	1
keine Partei	21	20	1
Von den Bevollmächtigten insgesamt	226	167	59
waren Rechtsanwälte			
des Klägers, Antragstellers	166	108	58
des Beklagten, Antragsgegners	60	59	1
sonstigen Bevollmächtigten			
des Klägers, Antragstellers	-	-	-
des Beklagten, Antragsgegners	-	-	-
Beweiserhebung			
der Erledigung in den Verfahren ging voraus eine Beweiserhebung			
dav. durch den beauftragten Richter	26	22	4
durch den Senat/den Einzelrichter	-	-	-
keine Beweiserhebung	164	109	55
Verfahren nach Einzelrichter und Senat			
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig			
beim Einzelrichter	84	64	20
dav. nach Übertragung durch den Senat 2)	-	-	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	-	-	-
bei der Kammer	190	131	59
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	-	-	-

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylVfG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt	davon	
		Allgemeine Senate	Senate für technische Großvorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	190	131	58
dav. entfielen auf die Sachgebiete			
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	2	2	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	2	2	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	2	2	-
210 dar. Schulrecht	1	1	-
220 Hochschulrecht	1	1	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	63	43	20
420 dar. Gewerberecht	1	1	-
430 Landwirtschaftsrecht	42	42	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	27	2	25
510 dar. Polizeirecht	-	-	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	-	-	-
550 Verkehrsrecht	26	1	25
560 Wohnrecht	-	-	-
600 Ausländerrecht	-	-	-
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	1	-	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	69	69	-
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	68	68	-
1000 Umweltrecht	21	8	13
1020 dar. Umweltschutz	4	3	1
1030 Wasserrecht	4	4	-
1040 Straßen- und Wegerecht	13	1	12
1100 Abgabenrecht	2	2	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	1	1	-
1132 Ausbaubeiträge	-	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	-	-	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	-	-	-
1320 Soldatenrecht	-	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	-	-	-
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	-	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	-	-	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	1	1	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	-	-	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	-	-	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	-	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	-	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	1	1	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-
1700 Sonstiges Recht	2	2	-

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	1 968	100	1 512	100	456	100
Art der Verfahren						
Berufung in Disziplinarverfahren	22	1,1	22	1,5	-	-
sonstige Berufungen	374	19,0	285	18,8	89	19,5
Anträge auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren	2	0,1	2	0,1	-	-
sonstige Anträge auf Zulassung der Berufung	1 557	79,1	1 190	78,7	367	80,5
Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren	13	0,7	13	0,9	x	x
Art der Erledigung						
Urteil	121	6,1	117	7,7	4	0,9
dav. Revision zugelassen	15	12,4	15	12,8	-	-
Revision nicht zugelassen	93	76,9	89	76,1	4	100,0
kein Rechtsmittel möglich	13	0,7	13	0,9	-	-
Beschluss nach § 130a VwGO	7	0,4	7	0,5	-	-
Beschluss	1 749	88,9	1 304	86,2	445	97,6
Prozessvergleich	36	1,8	35	2,3	1	0,2
Ruhen des Verfahrens	51	2,6	47	3,1	4	0,9
sonstige Erledigungsart	4	0,2	2	0,1	2	0,4
Durch Urteil oder Beschluss beendete Verfahren (ohne Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren)	1 877	95,4	1 428	94,4	449	98,5
davon wurden erledigt durch						
Stattgabe	292	15,6	213	14,9	79	17,6
teilweise Stattgabe bzw. teilweise Zurückweisung	21	1,1	20	1,4	1	0,2
Zurückweisung	1 090	58,1	828	58,0	262	58,4
Verwerfung	72	3,8	65	4,6	7	1,6
Zurücknahme des Rechtsmittels	132	7,0	116	8,1	16	3,6
Zurücknahme der Klage/Antrags	103	5,5	62	4,3	41	9,1
Zurückverweisung bzw. Verweisung an ein anderes Gericht	1	0,1	1	0,1	-	-
Hauptsachereledigung	166	8,8	123	8,6	43	9,6
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-	-
Durch Urteil oder Beschluss beendete Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren	-	-	-	-	x	x
davon wurden erledigt durch						
Disziplinarmaßnahmen bzw. berufsgerichtliche Maßnahmen	-	-	-	-	x	x
Freispruch	-	-	-	-	x	x
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	-	-	-	-	x	x
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	1 389	100	1 049	100	340	100
davon endeten mit						
Obsiegen der Behörde	1 101	79,3	806	76,8	295	86,8
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	21	1,5	20	1,9	1	0,3
Unterliegen der Behörde	267	19,2	223	21,3	44	12,9

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Verfahren insgesamt	1 968	100	1 512	100	456	100
bis einschl. 3 Monate	788	40,0	447	29,6	341	74,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	322	16,4	279	18,5	43	9,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	302	15,3	244	16,1	58	12,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	215	10,9	206	13,6	9	2,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	176	8,9	173	11,4	3	0,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	124	6,3	122	8,1	2	0,4
mehr als 36 Monate	41	2,1	41	2,7	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	8,8	x	10,6	x	2,8	x

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

Verfahren insgesamt	1 968	100	1 512	100	456	100
bis einschl. 3 Monate	9	0,5	2	0,1	7	1,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	124	6,3	50	3,3	74	16,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	376	19,1	271	17,9	105	23,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	287	14,6	232	15,3	55	12,1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	284	14,4	246	16,3	38	8,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	467	23,7	387	25,6	80	17,5
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	247	12,6	179	11,8	68	14,9
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	86	4,4	62	4,1	24	5,3
mehr als 60 Monate	88	4,5	83	5,5	5	1,1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	25,4	x	26,4	x	22,0	x

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.3 Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner

Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	1 968	x	1 512	x	456	x
Eingelegte Rechtsmittel insgesamt ¹⁾	3 990	x	3 078	x	912	x
davon:						
Es gab insgesamt Rechtsmittelführer	1 983	100	1 527	100	456	100
Rechtsmittel wurden eingelegt						
vom Kläger der 1. Instanz	1 569	79,1	1 242	81,3	327	71,7
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	1 526	97,3	1 199	96,5	327	100,0
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	43	2,7	43	3,5	0	-
vom Beklagten der 1. Instanz	378	19,1	249	16,3	129	28,3
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	34	9,0	34	13,7	-	-
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	344	91,0	215	86,3	129	100,0
Beigeladenen	30	1,5	30	2,0	-	-
Vertreter des öffentlichen Interesses/Bundesbeauftragten	6	0,3	6	0,4	0	-
Es gab insgesamt Rechtsmittelgegner	2 007	100	1 551	100	456	100
dav. waren Kläger der 1. Instanz	407	20,3	278	17,9	129	28,3
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	374	91,9	246	88,5	128	99,2
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	33	8,1	32	11,5	1	0,8
dav. waren Beklagte der 1. Instanz	1 600	79,7	1 273	82,1	327	71,7
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	22	1,4	20	1,6	2	0,6
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	1 578	98,6	1 253	98,4	325	99,4
Die Rechtsmittel richteten sich gegen ein						
Urteil nach § 124 Abs. 1 VwGO/ § 78 Abs. 2 AsylVfG	1 750	88,9	1 344	88,9	406	89,0
ein sonstiges Urteil	120	6,1	111	7,3	9	2,0
einen Gerichtsbescheid	85	4,3	44	2,9	41	9,0
einen Beschluss	13	0,7	13	0,9	-	-

1) Mehrere Rechtsmittelführer derselben Gruppe und mehrere Rechtsmittelgegner derselben Gruppe sind jeweils nur einmal gezählt. Die Zahl der Rechtsmittelführer und -gegner ist nicht notwendig mit der Zahl der eingelegten Rechtsmittel identisch.

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	1 738	100	1 290	100	448	100
dav. entfielen auf die Sachgebiete						
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	27	1,6	27	2,1	x	x
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	26	1,5	26	2,0	x	x
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	44	2,5	44	3,4	x	x
210 dar. Schulrecht	14	0,8	14	1,1	x	x
220 Hochschulrecht	16	0,9	16	1,2	x	x
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	-	-	-	x	x
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	93	5,4	93	7,2	x	x
420 dar. Gewerberecht	29	1,7	29	2,2	x	x
430 Landwirtschaftsrecht	4	0,2	4	0,3	x	x
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	177	10,2	177	13,7	x	x
510 dar. Polizeirecht	35	2,0	35	2,7	x	x
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	14	0,8	14	1,1	x	x
550 Verkehrsrecht	79	4,5	79	6,1	x	x
560 Wohnrecht	6	0,3	6	0,5	x	x
600 Ausländerrecht	162	9,3	162	12,6	x	x
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	448	25,8	-	x	448	100
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	305	17,5	305	23,6	x	x
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	286	16,5	-	-	x	x
1000 Umweltrecht	110	6,3	286	22,2	x	x
1020 dar. Umweltschutz	60	3,5	110	8,5	x	x
1030 Wasserrecht	28	1,6	60	4,7	x	x
1040 Straßen- und Wegerecht	17	1,0	28	2,2	x	x
1100 Abgabenrecht	111	6,4	17	1,3	x	x
1131 dar. Erschließungsbeiträge	22	1,3	111	8,6	x	x
1132 Ausbaubeiträge	15	0,9	22	1,7	x	x
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	15	1,2	x	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	170	9,8	-	-	x	x
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	51	2,9	170	13,2	x	x
1320 Soldatenrecht	10	0,6	51	4,0	x	x
1330 Recht der Landesbeamten	95	5,5	10	0,8	x	x
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	95	7,4	x	x
1380 Personalvertretungsrecht	13	0,7	-	-	x	x
1400 Disziplinarrecht / Berufsgewerliche Verfahren	18	1,0	13	1,0	x	x
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	65	3,7	18	1,4	x	x
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	47	2,7	47	3,6	x	x
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	22	1,3	22	1,7	x	x
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	14	0,8	14	1,1	x	x
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	3	0,2	3	0,2	x	x
1560 Kriegsfolgenrecht	3	0,2	3	0,2	x	x
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-	x	x
1700 Sonstiges Recht	8	0,5	8	0,6	x	x

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Verfahren insgesamt	888	100	858	3	27
Art der Verfahren					
Beschwerden	816	91,9	814	2	-
davon gegen eine Entscheidung					
nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	377	46,2	375	2	-
nach § 123 VwGO	436	53,4	436	-	-
in Personalvertretungssachen	3	0,4	3	-	-
Anträge auf Zulassung der Beschwerde gegen eine Entschei- dung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	-	-	-	-	-
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	72	8,1	44	1	27
dav. nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	53	73,6	25	1	27
nach § 123 VwGO	9	12,5	9	-	-
nach § 47 Abs. 6 VwGO	10	13,9	10	-	-
in Personalvertretungssachen	-	-	-	-	-
Sonstige erstinstanzliche Eilverfahren	-	-	-	-	-
Beendet durch					
Beschluss	873	98,3	851	3	19
Prozessvergleich	3	0,3	3	-	-
Ruhen des Verfahrens	10	1,1	2	-	8
sonstige Erledigungsart	2	0,2	2	-	-
Durch Beschluss beendete Verfahren					
Stattgabe	77	8,8	77	-	-
teilweise Stattgabe, teilweise Zurückweisung bzw. Ablehnung .	17	1,9	14	-	3
Zurückweisung bzw. Verwerfung, bzw. Ablehnung	550	63,0	537	2	11
Bei diesen Entscheidungsarten: Behörde beteiligt	627	100	611	2	14
dav. Obsiegen der Behörde	519	82,8	506	2	11
teilweise Obsiegen/Unterliegen der Behörde	17	2,7	14	-	3
Unterliegen der Behörde	91	14,5	91	-	-
Zurücknahme der Beschwerde/des Antrags	175	20,0	173	1	1
Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht	5	0,6	4	-	1
Hauptsacheerledigung	49	5,6	46	-	3
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.2 Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Beschwerden insgesamt	816	100	814	2	-
bis einschl. 3 Monate	558	68,4	556	2	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	224	27,5	224	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	28	3,4	28	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	5	0,6	5	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1	0,1	1	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	2,5	x	2,5	0,8	-

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

bis einschl. 3 Monate	163	20,0	162	1	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	285	34,9	284	1	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	344	42,2	344	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	16	2,0	16	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	6	0,7	6	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1	0,1	1	-	-
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	1	0,1	1	-	-
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 60 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	6,0	x	6,1	2,5	-

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Anträge auf Gewährung von vorläufigem

Rechtsschutz	72	100	44	1	27
bis einschl. 3 Monate	40	55,6	29	1	10
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	20	27,8	9	-	11
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	8	11,1	3	-	5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	3	4,2	3	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1	1,4	-	-	1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	3,8	x	3,1	0,3	4,9

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.3 Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate Insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl- senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	888	100,0	858	100,0	3	-	27	100,0
Vertretung durch Bevollmächtigte¹⁾								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
dav. nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	750	84,5	721	84,0	2	66,7	27	100,0
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	20	2,3	20	2,3	-	-	-	-
beide Parteien	62	7,0	62	7,2	-	-	-	-
keine Partei	56	6,3	55	6,4	1	33,3	-	-
Von den Bevollmächtigten insgesamt	894	100	865	100	2	-	27	100,0
waren Rechtsanwälte								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	807	90,3	778	89,9	2	66,7	27	100,0
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	78	8,7	78	9,0	-	-	-	-
sonstigen Bevollmächtigten								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	5	0,6	5	0,6	-	-	-	-
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	4	0,4	4	0,5	-	-	-	-
Beweiserhebung								
Der Erledigung in den Verfahren ging voraus eine Beweiserhebung durch den beauftragten Richter	-	-	-	-	-	-	-	-
eine Beweiserhebung durch den Senat	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Beweiserhebung	888	100,0	858	100,0	3	100,0	27	100,0
Verfahren nach Einzelrichter und Senat								
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig								
beim Einzelrichter	242	27,3	231	26,9	-	-	11	40,7
dav. nach Übertragung durch den Senat ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	242	27,3	231	26,9	-	-	11	40,7
beim Senat	646	72,7	627	73,1	3	100,0	16	59,3

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylVfG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	888	858	3	27
dav. entfielen auf die Sachgebiete				
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	4	4	-	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	4	4	-	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	30	30	-	-
210 dar. Schulrecht	11	11	-	-
220 Hochschulrecht	11	11	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	285	285	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	28	19	-	9
420 dar. Gewerberecht	9	9	-	-
430 Landwirtschaftsrecht	3	3	-	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	197	181	-	16
510 dar. Polizeirecht	16	16	-	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	29	29	-	-
550 Verkehrsrecht	104	88	-	16
560 Wohnrecht	4	4	-	-
600 Ausländerrecht	115	115	-	-
800 Asylrecht - Eilverfahren	3	-	3	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	84	84	-	-
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	81	81	-	-
1000 Umweltrecht	56	54	-	2
1020 dar. Umweltschutz	36	36	-	-
1030 Wasserrecht	12	12	-	-
1040 Straßen- und Wegerecht	8	6	-	2
1100 Abgabenrecht	22	22	-	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	2	2	-	-
1132 Ausbaubeiträge	9	9	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	50	50	-	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	13	13	-	-
1320 Soldatenrecht	1	1	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	33	33	-	-
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	1	1	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	2	2	-	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	12	12	-	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	9	9	-	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	6	6	-	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	1	1	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	-	-	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-
1700 Sonstiges Recht	-	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2014

2.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats

Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens,
Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl-senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sonstiger Geschäftsanfall	610	100	600	100	7	100	3	-
Kostensachen	67	11,0	64	10,7	-	-	3	100,0
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht abhängigen Verfahrens	26	4,3	26	4,3	-	-	-	0,0
Beschwerden in PKH-Sachen	273	44,8	268	44,7	5	71,4	-	0,0
Beschwerden in sonstigen Verfahren	244	40,0	242	40,3	2	28,6	-	0,0

Anhang

Anhang

Systematik der Sachgebiete ab 2014

Die vierstelligen Ordnungsnummern der Sachgebiete beziehen sich auf Hauptgruppen (die letzten beiden Ziffern "00"), Untergruppen (die letzte Ziffer "0") und Einzelsachgebiete. In den Tabellen dieses Berichts sind alle 17 Hauptgruppen und einige besonders häufig vorkommende Untergruppen oder Einzelsachgebiete nachgewiesen.

- 01 00 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht; Recht der juristischen Körperschaften des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht
 - 01 10 Parlamentsrecht
 - 01 20 Europa-, Bundestags- und Landtagswahlrecht
 - 01 30 Parteienrecht
 - 01 40 Kommunalrecht
 - 01 41 Verfassung, Verwaltung und Organisation der Gemeinden und Gemeindeverbände/kommunalen Gebietskörperschaften
 - 01 42 Kommunalaufsichtsrecht
 - 01 43 Kommunalwahlrecht
 - 01 44 Finanzausgleich
 - 01 46 Bestattungs- und Friedhofsrecht
 - 01 50 Sparkassenrecht
 - 01 60 Staatsaufsicht über nichtkommunale juristische Personen des öffentlichen Rechts
 - 01 70 Verfassung und autonome Rechte der sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts einschl. der Wasser- und Bodenverbände
- 02 00 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)
 - 02 10 Schulrecht
 - 02 11 Schulprüfungs- und Versetzungsrecht einschl. Nichtschülerprüfungen
 - 02 12 Schülerbeförderung und Kosten für Lernmittel
 - 02 20 Hochschulrecht (ohne NC-Verfahren) einschl. hochschulrechtliche Abgaben
 - 02 21 Recht der Hochschul- und Staatsprüfungen sowie der Anerkennung ausländischer Prüfungen
 - 02 22 Erlaubnis zum Führen eines ausländischen akademischen Grades
 - 02 30 Wissenschaft und Kunst
 - 02 40 Film- und Presserecht
 - 02 50 Rundfunk- und Fernsehrecht einschl. Gebührenbefreiung
 - 02 60 Recht der Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie der Ordensgesellschaften
 - 02 70 Erwachsenenbildungsrecht (ohne Berufsbildungsrecht)
 - 02 80 Sport
- 03 00 Numerus-clausus-Verfahren
 - 03 10 Vergabe von Studienplätzen durch die Hochschulen und die damit zusammenhängenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (NC-Verfahren)
 - 03 20 Verteilung von Studienplätzen durch die Stiftung für Hochschulzulassung

- 04 00 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe
 - 04 10 Wirtschaftsverfassung, Wirtschaftslenkung, Marktordnung einschl. Preisrecht, Außenwirtschaftsrecht
 - 04 11 Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien
 - 04 12 Industrie- und Handelskammern, Steuerberaterkammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und berufsständischer Vereinigungen einschl. Abgabenrecht der berufs- und wirtschaftsständischen Körperschaften
 - 04 13 Beschränkungen aufgrund des § 1 Abs. 3 des Energiesicherungsgesetzes 1975
 - 04 14 Vergaberecht
 - 04 15 Finanzdienstleistungsaufsicht
 - 04 20 Gewerberecht einschl. berufliche Bildung (ohne Erwachsenenbildungsrecht)
 - 04 21 Gewerbeordnung
 - 04 22 Handwerksrecht
 - 04 23 Gaststättenrecht
 - 04 30 Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft einschl. Milchquoten (ohne Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien, vgl. Schlüssel 04 11)
 - 04 31 Agrarordnung, Flurbereinigung
 - 04 32 Weinrecht
 - 04 40 Jagd-, Forst- und Fischereirecht
 - 04 50 Post-, Fernmelde- und Telekommunikationsrecht
 - 04 60 Recht der freien Berufe einschl. Kammerrecht (z. B. Apotheker, Architekten, Ärzte, Tierärzte, Zahnärzte, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer).
 - einschl. Abgabenrecht der berufs- und wirtschaftsständischen Körperschaften
 - ohne Aufgaben der Berufsgerichte (vgl. Nr. 14 30)
 - 04 70 Recht der Beliehenen, z. B. Schornsteinfegerrecht, Berufsrecht der Vermessungsingenieure
 - 04 80 Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahnrecht, Wasserstraßenrecht (ohne Enteignungsrecht vgl. Untergruppe 09 60 ff.)
 - 04 90 Sonstiges Wirtschaftsrecht
 - 04 91 Krankenhausrecht einschl. Krankenhauspflegesätze
 - 04 92 Feiertagsgesetz
- 05 00 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht
 - 05 10 Polizeirecht
 - 05 11 Waffenrecht
 - 05 12 Versammlungsrecht
 - 05 20 Ordnungsrecht
 - 05 21 Maßnahmen nach dem Gewaltschutzgesetz
 - 05 22 Obdachlosenrecht
 - 05 23 Vereinsrecht
 - 05 24 Sammlungsrecht
 - 05 25 Brand- und Katastrophenschutz einschl. Rettungsdienstrecht
 - 05 26 Tierschutz
 - 05 30 Personenordnungsrecht
 - 05 31 Namensrecht

- 05 32 Staatsangehörigkeitsrecht
- 05 33 Melderecht
- 05 34 Pass- und Ausweisrecht
- 05 35 Datenschutzrecht
- 05 40 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel (ohne Krankenhausrecht)
 - 05 41 Lebensmittelrecht
 - 05 42 Seuchenrecht, Viehseuchenrecht, Tierkörperbeseitigung
- 05 50 Verkehrsrecht
 - 05 51 Recht der Fahrerlaubnisse einschl. Fahrerlaubnisprüfung
 - 05 52 Personenbeförderungsrecht
 - 05 53 Güterkraftverkehrsrecht
 - 05 54 Luftverkehrsrecht
 - 05 55 Wasserverkehrsrecht
 - 05 56 Eisenbahnverkehrsrecht
- 05 60 Wohnrecht (ohne Wohngeldrecht)
 - 05 61 Wohnungsbauförderungsrecht und Wohnungsbindungsrecht einschl. Mietpreisbindung
 - 05 62 Wohnungsaufsichtsrecht
- 05 70 Lotterierecht
- 05 80 Recht der Titel, Orden und Ehrenzeichen (ohne akademische Grade)
- 06 00 Ausländerrecht
- 07 00 Asylrecht - Hauptsacheverfahren
 - 07 10 Asylrecht
 - 07 20 Verteilung von Asylbewerbern
- 08 00 Asylrecht - Eilverfahren
 - 08 10 Asylrecht
 - 08 20 Verteilung von Asylbewerbern
- 09 00 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung
 - 09 10 Raumordnung, Landesplanung
 - 09 20 Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht
 - 09 30 Siedlungsrecht
 - 09 31 Streitigkeiten aus dem Reichssiedlungsgesetz
 - 09 32 Kleingartenrecht
 - 09 33 Kleinsiedlungsrecht
 - 09 34 Heimstättenrecht
 - 09 40 Denkmalschutz
 - 09 50 Kataster- und Vermessungsrecht
 - 09 60 Enteignungsrecht
 - 09 61 Streitigkeiten nach dem Bundesleistungsgesetz
 - 09 62 Streitigkeiten nach dem Schutzbereichsgesetz
 - 09 63 Streitigkeiten nach dem Landbeschaffungsgesetz

- 09 64 Streitigkeiten nach den Sicherstellungsgesetzen (z. B. Wassersicherungsgesetz, Verkehrssicherungsgesetz, Ernährungssicherungsgesetz)
- 09 70 Recht der vertraglich vereinbarten Beteiligung an den aus einer Bauleitplanung folgenden Kosten einschl. Erschließungsvertragsrecht
- 09 80 Angelegenheiten des Wohnungseigentumsgesetzes, z. B. Abgeschlossenheitsbescheid
- 09 90 Recht der Außenwerbung
- 10 00 Umweltrecht
 - 10 10 Berg- und Energierecht
 - 10 11 Bergrecht, Streitigkeiten nach dem Abgrabungsgesetz
 - 10 12 Energierecht
 - 10 13 Atom- und Strahlenschutzrecht
 - 10 20 Umweltschutz
 - 10 21 Immissionsschutzrecht
 - 10 22 Abfallbeseitigungsrecht
 - 10 23 Naturschutzrecht, Landschaftsschutzrecht einschl. Artenschutzrecht
 - 10 30 Wasserrecht
 - 10 40 Straßen- und Wegerecht (ohne Enteignungsrecht sowie Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht) einschl. Sondernutzungsgebühren nach den Straßengesetzen
 - 10 50 Recht der Gentechnik
 - 10 60 Streitigkeiten nach dem Bundesbodenschutzgesetz
 - 10 70 Streitigkeiten nach dem Umweltinformationsgesetz
- 11 00 Abgabenrecht
 - ohne Kammerbeiträge für Industrie- und Handelskammern, Steuerberaterkammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und berufsständischer Vereinigungen
 - ohne hochschulrechtliche Abgaben
 - ohne Sondernutzungsgebühr
 - 11 10 Steuern
 - 11 11 Kommunale Steuern
 - 11 12 Kirchensteuer
 - 11 20 Gebühren
 - 11 21 Benutzungsgebührenrecht
 - 11 22 Verwaltungsgebührenrecht
 - 11 30 Beiträge
 - 11 31 Erschließungsbeiträge
 - 11 32 Ausbaubeiträge
 - 11 33 Kurbeitrag, Fremdenverkehrsbeitrag
 - 11 40 Haus-(Grundstücks-)anschlusskosten
 - 11 50 Ausgleichsabgaben
 - 11 60 Bescheinigungen aufgrund abgaberechtlicher Vorschriften
 - 11 70 Anschluss- und Benutzungszwang für kommunale Einrichtungen

- 12 00 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht
 - 12 10 Recht der offenen Vermögensfragen
 - 12 11 Rückübertragungsrecht
 - 12 12 Investitionsrecht
 - 12 13 Vermögenszuordnungsrecht
 - 12 14 Treuhandrecht
 - 12 15 Entschädigungsrecht
 - 12 16 Ausgleichsleistungsrecht
 - 12 20 Bereinigung von SED-Unrecht
 - 12 21 Verwaltungsrechtliche Rehabilitation
 - 12 22 Berufliche Rehabilitation
- 13 00 Recht des öffentlichen Dienstes
 - 13 10 Recht der Bundesbeamten
 - 13 11 Laufbahnprüfungen
 - 13 12 Beförderungen
 - 13 13 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 14 Besoldung und Versorgung
 - 13 15 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 20 Soldatenrecht
 - 13 21 Laufbahnprüfungen
 - 13 22 Beförderungen
 - 13 23 Versetzungen und Kommandierungen
 - 13 24 Besoldung und Versorgung
 - 13 25 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 30 Recht der Landesbeamten
 - 13 31 Laufbahnprüfungen
 - 13 32 Beförderungen
 - 13 33 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 34 Besoldung und Versorgung
 - 13 35 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 40 Recht der Richter
 - 13 42 Beförderungen
 - 13 43 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 44 Besoldung und Versorgung
 - 13 45 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 50 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht
 - 13 51 Recht der Kriegsdienstverweigerung
 - 13 52 Recht des Zivildienstes
 - 13 53 Recht der Unterhaltssicherung und des Arbeitsplatzschutzes
 - 13 60 Dienstrecht des Zivilschutzes

- 13 70 Wiedergutmachungsrecht, Streitigkeiten nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz sowie über die Nachversicherung nach § 99 des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes und nach Artikel 6 §§ 18 ff. FANG
 - 13 71 Härtefonds für nichtjüdische Verfolgte des NS Regimes
- 13 80 Personalvertretungsrecht
 - 13 81 Personalvertretungsrecht des Bundes
 - 13 82 Personalvertretungsrecht der Länder
- 13 90 Recht der Richterververtretungen

- 14 00 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren
 - 14 10 Disziplinarrecht der Bundesbeamten
 - 14 20 Disziplinarrecht der Landesbeamten
 - 14 30 Berufsgerichtliche Verfahren soweit diese am Verwaltungsgericht bearbeitet werden (s. a. Nr. 04 60)

- 15 00 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht
 - 15 10 Wohngeldrecht
 - 15 20 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)
 - 15 21 Schwerbehindertenrecht
 - 15 22 Kriegsofferfürsorgerecht
 - 15 23 Kinder- und Jugendhilfe- sowie Jugendförderungsrecht
 - 15 24 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht
 - 15 25 Unterhaltsvorschussrecht
 - 15 26 Heizkostenzuschussrecht
 - 15 27 Sozialrecht nach landesrechtlichen Vorschriften
 - 15 28 Jugendarbeits- und Mutterschutzrecht
 - 15 30 Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung
 - 15 40 Jugendschutzrecht
 - 15 50 Kindergartenrecht, Heimrecht
 - 15 60 Kriegsfolgenrecht
 - 15 61 Lastenausgleichsrecht
 - 15 62 Häftlingshilferecht, Heimkehrrecht und Kriegsgefangenenentschädigungsrecht
 - 15 63 Flüchtlings- und Vertriebenenrecht
 - 15 64 Requisitions- und Besatzungsschädenrecht

- 16 00 Sozialhilfe (Altverfahren seit 1. Januar 05)
 - 16 10 Sozialhilferecht (einschl. Grundsicherung und Verfahren zu pauschalitem Wohngeld)
 - 16 20 Sonstige am 1. Januar 2005 übergegangene Bereiche

- 17 00 Sonstiges
 - 17 10 Justizverwaltungsrecht
 - 17 20 Archivrecht
 - 17 30 Verfahren nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

Verfahrenserhebung für Hauptverfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	61	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s.	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	Kennzahlenverzeichnis lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 - 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatalog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Klage			1	
2. sonstiger Antrag			2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO eine Rügeschrift ist eingegangen	1 von allen	1		007
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach		Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner	
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021,024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil (ohne Nummer 2)				
1. 1 Berufung zugelassen			01	
1. 2 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 1 AsylVfG			02	
1. 3 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 2 AsylVfG oder anderen Vorschriften			03	
2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO (ohne Entscheidung über Berufungszulassung)			04	
3. Gerichtsbescheid			05	
4. Beschluss (ohne Nummer 6)			06	
5. gerichtlichen Vergleich			07	
6. Ruhen des Verfahrens			08	
7. sonstige Erledigungsart			09	

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
P. Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 bis 4 -	wenn O 1 bis 4 1 von allen	2		027
1. Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
1. 1 Stattgabe			01	
1. 2 teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung			02	
1. 3 Abweisung/Ablehnung			03	
1. 4 Rücknahme			04	
1. 5 Verweisung an ein anderes Gericht			05	
1. 6 Hauptsacheerledigung			06	
1. 7 Verbindung mit einer anderen Sache			07	
2. Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
2. 1 Disziplinarmaßnahme/ berufsgerichtliche Maßnahme			08	
2. 2 Freispruch oder Klageabweisung			09	
2. 3 Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			10	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -	wenn P 1.1 bis 1.3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 Absatz 1 VwGO oder § 76 Absatz 1 AsylVfG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Kläger, Antragstelle		034
		Beklagter, Antragsgegner		035
1. bewilligt	je 1 von allen	je 1		
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
V. nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt	1 von allen	1		036
1. ja			1	
2. nein			2	

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz
vor dem Verwaltungsgericht**

	Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart		ja	2	62	9-10
A.	Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlen- Verzeichnis	11-14
B.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeichnis	15-19
	1. Stelle	ja	1	1 – 9	15
	2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C.	laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D.	Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E.	Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F.	Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatalog	003
I.	Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
	Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
	1. nach §§ 80, 80a VwGO			1	
	2. nach § 123 VwGO			2	
	3. in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
J.	Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
	eine Rügescrift ist eingegangen				
	1. ja			1	
	2. nein			2	
X.	abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
	1. ja			1	
	2. nein			2	
K.	Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt					
N.	Vertretung	getrennt nach	Antragsteller		
			Antragsgegner		
	1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
	2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
	1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
	2. gerichtlichen Vergleich			02	
	3. Ruhen des Verfahrens			03	
	4. sonstige Erledigungsart			04	
P.	Ausgang des Verfahrens	wenn O 1	2		027
	- Einzelangabe zu O 1 -	1 von allen			
	1. Stattgabe			01	
	2. teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung			02	
	3. Ablehnung			03	

	Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
	4. Rücknahme			04	
	5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
	6. Hauptsacheerledigung			06	
	7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P.1 bis 3 1 von allen	1		028
	1. Obsiegen der Behörde			1	
	2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
	3. Unterliegen der Behörde			3	
	4. keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
	1. eine Beweiserhebung				
	a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
	b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
	2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
	1. der Einzelrichter				
	1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 VwGO oder § 76 AsylVfG), kraft Gesetzes (zum Beispiel nach § 76 Absatz 4 AsylVfG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
	1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
	2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
	3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U.	Prozesskostenhilfe	Getrennt nach Antragsteller Antragsgegner			034 035
	1. bewilligt	je 1 von allen			
	1. 1 mit Ratenzahlung			1	
	2 ohne Ratenzahlung			2	
	2. abgelehnt			3	
	3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
Z.	Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
	1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
	1. 1 vollständig beigelegt			1	
	1. 2 teilweise beigelegt			2	
	1. 3 nicht beigelegt			3	
	2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für erstinstanzliche Hauptverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	63	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlenver- zeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenver- zeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 - 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebiets- katalog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Klage			1	
2. Normenkontrolle			2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja				
2. nein				
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach	Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner		
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil				
1. 1 Revision zugelassen			01	
1. 2 Revision nicht zugelassen			02	
1. 3 Revision ausgeschlossen			03	
2. Gerichtsbescheid			04	
3. Beschluss (ohne Nummer 5)			05	
4. gerichtlichen Vergleich			06	
5. Ruhen des Verfahrens			07	
6. sonstige Erledigungsart			08	

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
P. Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 bis 3 -	wenn O 1 bis 3 1 von allen	2		027
1. Stattgabe			01	
2. teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung			02	
3. Abweisung/Ablehnung			03	
4. Rücknahme			04	
5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
6. Hauptsacheerledigung			06	
7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P 1 bis 3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. Keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. der Senat			3	
V. nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt	1 von allen	1		036
1. ja			1	
2. nein			2	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für Berufungen mit Anträgen auf Zulassung,
Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen
in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	64	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlenver- zeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenver- zeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 – 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebiets- katalog	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz	ja	4	Kennzahl lt. Verzeichnis	004
H. Art der angefochtenen Entscheidung	1 von allen	1		005
1. Urteil (ohne Nummer 2)			1	
2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO/ § 78 Absatz 2 AsylVfG			2	
3. Gerichtsbescheid			3	
4. Beschluss			4	
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Berufung in Disziplinarverfahren			1	
2. sonstige Berufung			2	
3. Antrag auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren			3	
4. sonstiger Antrag auf Zulassung der Berufung			4	
5. Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren			5	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
L. Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz	ja	8	TTMMJJJ	009

Gliederung, Text		Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
M.	Rechtsmittelführer/ -gegner	getrennt nach	Rechtsmittelführer Rechtsmittelgegner		
	es sind gewesen				
	a) Kläger der 1. Instanz	von 0 bis 10			
	aa) Privatperson (natürliche oder juristische Person)		je 1	besetzt/frei	010, 016
	bb) Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	011, 017
	b) Beklagter der 1. Instanz				
	aa) Privatperson (natürliche oder juristische Person)		je 1	besetzt/frei	012, 018
	bb) Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	013, 019
	c) Beigeladener		1	besetzt/frei	014
	d) VÖI/Bundesbeauftragter		1	besetzt/frei	015
N.	Vertretung	getrennt nach	Rechtsmittelführer Rechtsmittelgegner		
	1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
	2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
	1. Urteil				
	1. 1 Revision zugelassen			01	
	1. 2 Revision nicht zugelassen			02	
	1. 3 Kein Rechtsmittel möglich			03	
	2. Beschluss nach § 130a VwGO			04	
	3. Beschluss (ohne Nummer. 5)			05	
	4. gerichtlichen Vergleich			06	
	5. Ruhen des Verfahrens			07	
	6. sonstige Erledigungsart			08	
P.	Ausgang des Verfahrens	wenn O 1 bis 3	2		027
	- Einzelangabe zu O 1 bis 3 -	1 von allen			
	1. Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
	1. 1 Stattgabe			01	
	1. 2 teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung			02	
	1. 3 Zurückweisung			03	
	1. 4 Verwerfung			04	
	1. 5 Rücknahme des Rechtsmittels			05	
	1. 6 Rücknahme der Klage/des Antrags			06	
	1. 7 Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			07	
	1. 8 Hauptsacheerledigung			08	
	1. 9 Verbindung mit einer anderen Sache			09	
	2. Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
	2. 1 Disziplinarmaßnahme/berufsgerichtliche Maßnahme			10	

	Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
2.	2 Freispruch oder Klageabweisung			11	
2.	3 Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			12	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -	wenn P 1.1 bis 1.3 1 von allen	1		028
1.	Obsiegen der Behörde			1	
2.	Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3.	Unterliegen der Behörde			3	
4.	Keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1.	eine Beweiserhebung				
a)	durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b)	durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2.	keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1.	der Einzelrichter				
1.	1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
1.	2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2.	der Senat			3	
Z.	Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1.	die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1.	1 vollständig beigelegt			1	
1.	2 teilweise beigelegt			2	
1.	3 nicht beigelegt			3	
2.	eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

Satzart 65

**Verfahrenserhebung für Beschwerden gegen Entscheidungen über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz/
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	65	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlenverzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 -9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietenkatalog	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz	nein	4	Kennzahl lt. Verzeichnis	004
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
1. 1 nach §§ 80, 80a VwGO			1	
1. 2 nach § 123 VwGO			2	
1. 3 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
2. Antrag auf Zulassung der Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz			4	
3. Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
3. 1 nach §§ 80, 80a, 80b VwGO			5	
3. 2 nach § 123 VwGO			6	
3. 3 nach § 47 Absatz 6 VwGO			7	
3. 4 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			8	
3. 5 erstinstanzliches Eilverfahren			9	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
W. Art der Hauptsache	1 von allen	1		038
bei der Hauptsache handelt es sich um eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beim Oberverwaltungsgericht				
1. ja			1	
2. nein			2	

X.	abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
	1. ja			1	
	2. nein			2	
K.	Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt					
L.	Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz (nur in Beschwerdeverfahren auszufüllen)	Nein	8	TTMMJJJJ	009
N.	Vertretung	getrennt nach	Beschwerdeführer, Antragsteller Beschwerdegegner, Antragsgegner		
	1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
	2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
	1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
	2. gerichtlichen Vergleich			02	
	3. Ruhen des Verfahrens			03	
	4. sonstige Erledigungsart			04	
P.	Ausgang des Verfahrens	wenn O 1	2		027
	- Einzelangabe zu O 1 -	1 von allen			
	1. Stattgabe			01	
	2. teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung/ teilweise Ablehnung			02	
	3. Zurückweisung/Verwerfung/Ablehnung			03	
	4. Rücknahme der Beschwerde/des Antrags			04	
	5. Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			05	
	6. Hauptsacheerledigung			06	
	7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde	wenn P 1 bis 3	1		028
	- Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	1 von allen			
	1. Obsiegen der Behörde			1	
	2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
	3. Unterliegen der Behörde			3	
	4. Keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
	1. eine Beweiserhebung				
	a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
	b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
	2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		<u>033</u>
	1. der Einzelrichter				
	1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
	1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
	2. der Senat			3	

Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1	039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter			
1. 1 vollständig beigelegt			1
1. 2 teilweise beigelegt			2
1. 3 nicht beigelegt			2
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4

Monatserhebung über Verfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feldlän- ge	Feldinhalt	CodeNr.
Berichtsmonat	ja	6	MMJJJJ	3-8
Satzart	ja	2	67	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
C. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D. Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
I. Hauptverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	110/B10
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	111/B11
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	112/B12
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0-9999, leer	113/B13
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0-9999, leer	116/B16
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	114/B14
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	115/B15
II. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	120/B20
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	121/B21
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	122/B22
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	123/B23
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0-9999, leer	126/B26
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	124/B24
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	125/B25
E. sonstiger Geschäftsanfall				
a) Kostensachen	nein	4	0 - 9999	200
b) sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	nein	4	0 - 9999	210
c) Vollstreckungsverfahren	nein	4	0 - 9999	220
d) Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	nein	4	0 - 9999	260

Monatserhebung über Verfahren vor dem Oberverwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feld- länge	Feldinhalt	CodeNr.
Berichtsmonat	ja	6	MMJJJJ	3-8
Satzart	ja	2	68	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	s. Kennzahlenverzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeichnis	15-19
C. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D. Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
I. Erstinstanzliche Hauptverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	130/B30
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	131/B31
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	132/B32
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	133/B33
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	136/B36
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	134/B34
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	135/B35
II. Berufungsverfahren mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerdeverfahren gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen, Beschwerdeverfahren in Disziplinarverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	140/B40
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	141/B41
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	142/B42
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	143/B43
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	146/B46
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	144/B44
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	145/B45
III. Beschwerdeverfahren gegen Entscheidungen über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	150/B50
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	151/B51
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	152/B52
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	153/B53
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	156/B56
dd) darunter Neuzugänge, die sich auf eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beziehen	ja	4	0 - 9999, leer	157/B57
eee) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	158/B58
fff) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	159/B59

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feld- länge	Feldinhalt	CodeNr.
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	154/B54
d) unerledigte Verfahren am Ende des Monats	ja	4	0 - 9999, leer	155/B55
E. sonstiger Geschäftsanfall				
a) Kostensachen	ja	4	0 - 9999	200
b) sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	ja	4	0 - 9999	210
c) Beschwerden in PKH-Verfahren	ja	4	0 - 9999	230
d) Beschwerden in sonstigen Verfahren	ja	4	0 - 9999	240
e) Entschädigungsklagen nach § 201 GVG in Verbindung mit § 173 VwGO	ja	4	0 - 9999	250
f) Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	ja	4	0 - 9999	260

Qualitätsbericht

Statistik in der Verwaltungsgerichtsbarkeit Verwaltungsgerichtsstatistik (VwG-Statistik)

Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 01/06/2011

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611/ 75-4114; Fax: +49 (0) 611/ 75-8990;
www.destatis.de/kontakt

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011**

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 85

- Bezeichnung der Statistik: Statistik in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).
- Berichtszeitraum: Kalenderjahr.
- Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt: jährlich, seit 1995.
- Regionale Gliederung: Verwaltungsgerichte, Länder, Bundesgebiet.
- Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten: Verwaltungsgerichte der Länder.
- Erhebungseinheiten: Verfahren bei den Verwaltungsgerichten.
- Rechtsgrundlagen: Verwaltungsanordnungen der Länder, Bundesstatistikgesetz.

2 Zweck und Ziele der Statistik

Seite 85

- Erhebungsinhalte: Geschäftsanfall in Verwaltungsverfahren, Strukturmerkmale der erledigten Hauptverfahren sowie der Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz (u.a. Sachgebiet, Erledigungsart, Verfahrensdauer).
- Zweck der Statistik: Kapazitätsplanung, Bewertung und Weiterentwicklung des Verwaltungsverfahrensrechts.
- Hauptnutzer/ -innen der Statistik: Justizverwaltung, Rechtspolitik, Rechtswissenschaft.

3 Erhebungsmethodik

Seite 86

- Art der Datengewinnung: Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten in den Gerichten.
- Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Statistikdaten werden von den Berichtsstellen aus Verwaltungsdaten ausgesteuert und dezentral an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt.

4 Genauigkeit

Seite 87

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Grundsätzlich wird die Qualität der Ergebnisse über die erledigten Verfahren bei den Verwaltungsgerichten als sehr gut eingeschätzt.
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Mögliche Ausfälle oder Fehler in der Datengrundlage für die Statistik werden einerseits durch die parallele Datennutzung für Verwaltungszwecke, andererseits durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern der Länder minimiert.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 88

- Aktualität endgültiger Ergebnisse: Endgültige Länderergebnisse stehen ab dem 2. Quartal nach Ende des Berichtsjahres, endgültige Bundesergebnisse standen zuletzt 6 Monate nach Ende des Berichtsjahres zur Verfügung.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Seite 88

- Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.
- Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebietskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

Seite 89

- Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen: Entfällt.

8 Weitere Informationsquellen

Seite 89

- Publikationswege, Bezugsadresse:
http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Navigation/Publikationen/Fachveroeffentlichungen/Rechtspflege,templateld=renderPrint.psmI__nnn=true
- Kontaktinformation: Statistisches Bundesamt, H 205 – Rechtspflegestatistik, Telefon +49(0)611/75-4114, E-Mail: Rechtspflegestatistik@destatis.de

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Statistik in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik, EVAS-Nummer 24251).

1.2 Berichtszeitraum

Kalenderjahr.

1.3 Erhebungstermin

In der Regel werden die Meldungen der Berichtsstellen monatlich für den zurückliegenden Berichtsmonat, jeweils bis zum fünften Tag eines Kalendermonats, an das zuständige Statistische Landesamt übersandt. Das Statistische Bundesamt erhält von den Ländern zu Jahressummen zusammengefasste Ergebnisse.

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Die VwG-Statistik wurde zum Berichtsjahr 1983 im früheren Bundesgebiet eingeführt, seit 1987 liegen vollständige Ergebnisse aus allen alten Ländern vor. Nachdem ab 1992 die VwG-Statistik sukzessive auch in den neuen Ländern eingeführt wurde, liegen seit 1995 vollständige Ergebnisse für Deutschland vor.

Infolge einer geänderten Zuständigkeit zwischen Verwaltungs- und Sozialgerichtsbarkeit ist der in der Statistik abgebildete Geschäftsanfall seit 2005 nicht mehr voll mit den Vorjahren vergleichbar.

Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Bundesergebnisse regelmäßig seit 1986 in vergleichbarer Form.

1.5 Regionale Gliederung

Deutschland nach Ländern und Verwaltungsgerichten.

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Verwaltungsgerichte der Länder.

1.7 Erhebungseinheiten

Verfahren bei den Verwaltungsgerichten und Oberverwaltungsgerichten; in der Instanz abgeschlossene Hauptverfahren sowie Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

Für die VwG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU-Ebene.

1.8.2 Bundesrecht

Für die die VwG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf Bundesebene.

1.8.3 Landesrecht

Bundeseinheitliche Verwaltungsanordnungen der Länder zur Ein- und Durchführung einer VwG-Statistik.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der VwG-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Verwaltungsgerichte, vom Statistischen Bundesamt auf Länderebene veröffentlicht. Für Forschungszwecke können bei Zustimmung der jeweiligen Landesjustizverwaltung Wissenschaftlern projektbezogen anonymisierte Einzeldaten zur Verfügung gestellt werden. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Art der Einleitung, zuständige Kammer, Sachgebiet, Art der Erledigung, Inhalt der Entscheidung, Verfahrensbeteiligte, Verfahrensdauer, Beweiserhebung, Zuständigkeit für Entscheidung.

2.2 Zweck der Statistik

Mit den Ergebnissen der VwG-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Verwaltungsgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des verwaltungsrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrenrechts.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – Informationsdienstleister und Medien.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die VwG-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämtern der Länder.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur VwG-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i.d.R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Verwaltungsgerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die VwG-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen.

3.2 Stichprobenverfahren

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2.1 Stichprobendesign

Entfällt.

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlatz und Auswahlinheit

Entfällt.

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

Entfällt.

3.2.4 Hochrechnung

Entfällt.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Entfällt.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Der Geschäftsanfall an Verfahren vor den Verwaltungsgerichten insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatsübersichten summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart. Für die Hauptverfahren und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz werden darüber hinaus nach Eingang des Verfahrens bei Gericht eigene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen. Nach Ende des Berichtszeitraums werden die verfahrensbezogenen Angaben zu den erledigten Hauptverfahren sowie Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Verwaltungsgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die VwG-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübertragung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

In der Regel erfolgt die Datenlieferung auf elektronischem Wege, Papierbelege (sog. Zählkarten) werden nur noch selten übermittelt. Eine Beschreibung des jeweils aktuellen Lieferdatensatzes kann aus der nach EVAS-Nummern gegliederten Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter

<https://erhebungsdatenbank.estatistik.de/eid/erhebungsIDForEVAS.jsp> heruntergeladen werden.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der VwG-Statistik über den Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten von guter, die zu den erledigten Verfahren von sehr guter Qualität.

Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu Verwaltungsverfahren werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen.

Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum sonstigen Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten stärker eingeschränkt.

Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden (siehe auch Punkt 4.3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.2.1 Standardfehler

Entfällt.

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

Entfällt.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Bei Änderungen im Erhebungskatalog kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung der Daten selbst wie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.3.4 Imputationsmethoden

Es kommen keine Imputationsmethoden zur Anwendung.

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

Systematische Fehler der VwG-Statistik sind nicht bekannt.

4.4 Laufende Revisionen

In der VwG-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

Siehe Punkt 4.4.

4.4.2 Gründe für Revisionen

Siehe Punkt 4.4.

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Siehe Punkte 4.3.3 und 4.4.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Zur VwG-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischem Bundesamt übersandt. Sobald die dort vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt.

Die Ergebnisse der Länder zur VwG-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung.

Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Verwaltungsverfahren erfolgt in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.4 des Statistischen Bundesamts.

5.3 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die VwG-Statistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.

Bei der Interpretation der Daten aus der VwG-Statistik sowie bei einem Vergleich mit anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichts instanzbezogen messen und bewerten zu können.

Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein erstinstanzliches Verfahren bei der dann zuständigen Instanz separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzbezogene Zählung der VwG-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen.

Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der VwG-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzählungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der VwG-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebetskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist.

Seit dem 1. Juli 2005 haben die Länder Berlin und Brandenburg ein gemeinsames Oberverwaltungsgericht (OVG) mit Sitz in Berlin. Für die Verfahrenserledigung bei den Oberverwaltungsgerichten ist seitdem eine länderbezogene Nachweisung nur noch eingeschränkt möglich.

Zum Berichtsjahr 2007 wurde in der VG-Statistik ein neuer, differenzierterer Sachgebetskatalog eingeführt. Die Abgrenzung dieser neuen Sachgebiete ist nicht ganz deckungsgleich mit der für die Vorjahre. Auf der Sachgebietsebene sind die Ergebnisse seit 2007 mit denen der Vorjahre daher nur eingeschränkt vergleichbar.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Entfällt.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Entfällt.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 2.

Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.4 „Verwaltungsgerichte“; in ihr sind auch ausgewählte Ergebnisse der entsprechenden Jahresstatistik des Bundesverwaltungsgerichts nachgewiesen. Die Reihe 2.4 der Fachserie 10 kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter

http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Navigation/Publikationen/Fachveroeffentlichungen/Rechtspflege_templateld=renderPrint.psml__nnn=true heruntergeladen werden.

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt
Referat H 205 – Rechtspflegestatistik
Gustav-Stresemann-Ring 11
65180 Wiesbaden

Telefon: +49 (0) 611/ 75-4114

Fax: +49 (0) 611/ 75-8990

E-Mail: rechtspflegestatistik@destatis.de

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Die Geschäftsentwicklung bei den Verwaltungsgerichten im Zeitverlauf illustriert (für Deutschland insgesamt) die Online-Veröffentlichung „Geschäftsentwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften seit 1995“

(https://www.ec.destatis.de/csp/shop/sfg/bpm.html.cms.cBroker.cls?cmspath=struktur,sfgsuchergebnis.cs&action=newsearch&op_EVASNr=startwith&search_EVASNr=2420).

Eckzahlen der VwG-Statistik werden außerdem in Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamts (Statistisches Jahrbuch, Fachserie 10 Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege“ sowie in der kommentierten Broschüre „Justiz auf einen Blick“) veröffentlicht.

Statistisches Jahrbuch für Bayern 2014

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.

Preise

Buch 39,- €
CD-ROM (PDF) 12,- €
Buch + CD-ROM 46,- €

Information und Bestellung

Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457
vertrieb@statistik.bayern.de



Das Jahrbuch und alle anderen Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen